

Vielfalt gemeinsam gestalten

biomed austria – Österreichischer Berufsverband der Biomedizinischen AnalytikerInnen 3/2020



Fortbildungsprogramm 2021

NEU, INNOVATIV UND SERVICEORIENTIERT

Unser neuer Webshop ist online - mit allem, was Sie brauchen!

Wir bieten Ihnen eine **starke, maßgeschneiderte Serviceleistung** kombiniert mit hochwertigen Produkten namhafter Hersteller in unseren vier bewährten Produktkategorien:



Diagnostik & molekulare Diagnostik



Laborgeräte & Service



Zellkultur & Verbrauchsmaterial



Forschungsprodukte & Biochemikalien

Digital sind wir natürlich „high-tech“ unterwegs im **neuen „LIFE SCIENCE MARKETPLACE“**.

Besuchen Sie uns auf: www.sz-sc.com



SPECIAL ORDER SERVICE
WIR RECHERCHIEREN UND BESCHAFFEN FÜR SIE.

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Das neue Fortbildungsprogrammheft für 2021 liegt vor Ihnen. Unsere ehrenamtlichen FunktionärInnen in den Regionen und unsere Mitarbeiterinnen im Büro haben wieder einmal großartige Arbeit geleistet!

Die Corona-Pandemie hat auch bei uns Spuren hinterlassen. Wir mussten 2020 Fortbildungen kurzfristig absagen oder verschieben. So haben wir beispielsweise unseren Kongress und das QM-Meeting auf 2021 verschoben, damit Sie in gewohnter Weise davon profitieren können. Das Angebot der Online-Fortbildungen wurde ausgebaut und wird in den nächsten Jahren noch weiter forciert, damit Sie flexiblere Möglichkeiten des Lernens haben und wir Ihnen gemeinsam mit unseren Präsenzfortbildungen ein breit gefächertes Portfolio an Fortbildungen anbieten können.

Seit Oktober 2019 haben wir eine neue Homepage und für alle Mitglieder von *biomed austria* wurde ein persönliches Benutzerkonto eingerichtet. Falls Sie Ihr Benutzerkonto noch nicht aktiviert haben, ersuchen wir Sie, dies nachzuholen. Dann können Sie alle besuchten Fortbildungen in Ihr eigenes CPD-Punktekonto eintragen und haben alle Ihre Fortbildungsaktivitäten auf einen Blick.

Die Corona-Pandemie hat uns sehr deutlich vor Augen geführt, wie wichtig unsere Berufsgruppe ist und auch wie schnell Innovationen in die Routinediagnostik Einzug halten. Flexibilität, Innovation, Zusammenhalt und Eigenverantwortung haben eine neue Bedeutung erhalten und wir alle sollten uns der hohen Verantwortung, die wir tagtäglich in unserer beruflichen Tätigkeit haben, bewusst sein. Die Fortbildungsverpflichtung hat mehr Gültigkeit denn je und ich appelliere an Sie, diese auch wahrzunehmen.

Ein herzliches Dankeschön Ihnen allen für Ihr Engagement und Ihren Einsatz in der Corona-Pandemie und darüber hinaus jeden Tag aufs Neue! Bleiben Sie gesund!

„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.“

(M. Ebner-Eschenbach)

Für den geschäftsführenden Vorstand
Karin Tomicek-Gründl, MBA





- ✓ **GOLD-Standard Methode** nach Hemker
- ✓ **Großes Anwendungspotential** – Bewertung des Blutungs- und Thromboserisikos sowie zur Überwachung der Hämophilie und DOAK Therapie
- ✓ **Komplette Rückverfolgbarkeit und Archivierung** der Ergebnisse
- ✓ **Einzigartige Korrektur von Einflüssen** – „Innerer Filter Effekt“, Plasmafärbung, Substratverbrauch, Einflüsse des α_2 -Makroglobulins
- ✓ Auf das **Referenzplasma normalisierte Ergebnisse** mit exzellenter Präzision
- ✓ **Patentierter Kalibrationsmethode**



Innovation

Automatisiertes System

Komplettlösung

Standardisierung

Entwurf: www|2R fr. ©2015 Diagnostica Stago - Alle Rechte vorbehalten - Fotos ohne Gewähr - 07/2020

sammeln. Darüberhinausgehend verfügen Mitglieder über ein **CPD-Punktekonto**, in dem Sie Ihre gesammelten CPD-Punkte dokumentieren können. Fortbildungen, die Sie bei *biomed austria* besuchen, werden automatisch eingespielt. Zusätzlich können Sie Ihre sonstigen Fortbildungsaktivitäten eintragen und die Belege für die Teilnahme hochladen. Die CPD-Punkte werden im CPD-Punktekonto automatisch summiert, sodass Sie stets den Überblick haben, ob Sie Ihrer Fortbildungspflicht nachgekommen sind. Die Struktur des CPD-Punktekontos ist an das MTD-CPD-Konzept angelehnt. Wenn Sie genügend CPD-Punkte gesammelt haben, dann können Sie direkt über das CPD-Punktekonto Ihr **MTD-CPD-Zertifikat** beantragen. Mit dem Zertifikat wird Ihnen von *biomed austria* offiziell bestätigt, dass Sie die gesetzlich vorgeschriebene Fortbildungspflicht erfüllt haben.

[illegible]

biomed austria VIELFALT GEMEINSAM GESTALTEN

Häufige Fragen an den Berufsverband

Ab wann muss ich belegen können, dass ich der Fortbildungspflicht nachgekommen bin?

Die gesetzliche Fortbildungspflicht im Ausmaß von 60 Stunden innerhalb von 5 Jahren ist seit 1.6.2016 in Kraft. Ein Nachweis über diesen gesetzlich vorgeschriebenen Fortbildungsumfang sollte von den Berufsangehörigen daher ab 1.6.2021 bereitgestellt werden können. Mit dem MTD-CPD-Zertifikat können Sie diesen Nachweis mit nur einem Dokument erbringen.

Muss ich die Fortbildungspflicht im vollen Ausmaß erfüllen, wenn ich lediglich Teilzeit angestellt bin?

Ja. Berufsangehörige der gehobenen medizinisch-technischen Dienste haben einen hohen Verantwortungsgrad gegenüber der Gesellschaft, daher müssen Teilzeit-Angestellte auf demselben Wissensstand sein wie Vollzeit-Angestellte und sich im gleichen Ausmaß weiterbilden. Folglich sind auch im MTD-Gesetz keine Ausnahmen von der Fortbildungspflicht für Teilzeit-Angestellte vorgesehen.

Bin ich während der Karenz von der Fortbildungspflicht ausgenommen?

Nein. Eine kontinuierliche Weiterbildung ist von großer Bedeutung, um bei der Rückkehr nach der Karenz die gesetzlich geforderte Qualität und Sicherheit in der Arbeit gewährleisten zu können. Deshalb wurde im MTD-Gesetz keine Ausnahme für Karenzzeiten berücksichtigt.

Wird/wurde die Fortbildungspflicht aufgrund der Corona-Pandemie vorübergehend ausgesetzt?

Nein. Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtiger denn je, sich stets fortzubilden, um neueste Erkenntnisse in den Berufsalltag

einfließen lassen zu können. Durch das verstärkte Angebot an Online-Fortbildungen ist es sogar einfacher geworden, der Fortbildungspflicht nachzukommen.

Kann es vorkommen, dass bei einem Jobwechsel oder nach der Karenz überprüft wird, ob ich meiner gesetzlichen Fortbildungspflicht nachgekommen bin?

Ja. Arbeitgeber schenken diesem Thema immer mehr Aufmerksamkeit und ein Nachweis wird zunehmend häufig verlangt. Mit dem MTD-CPD-Zertifikat können Sie diesen Nachweis ganz einfach erbringen.

Ist das Datum meiner erstmaligen Registrierung im Gesundheitsberuferegister relevant für das Sammeln von CPD-Punkten?

Nein. Bei einem Antrag auf Ausstellung des MTD-CPD-Zertifikats ist das Antragsdatum ausschlaggebend. Sie können das Zertifikat laufend beantragen.

Wozu dient das MTD-CPD-Zertifikat?

Das MTD-CPD-Zertifikat bildet das gesetzlich vorgeschriebene Mindestmaß an zu absolvierenden Fortbildungen ab. Durch den Erwerb dieses Zertifikats können Sie mit nur einem Dokument belegen, dass Sie Ihrer Fortbildungsverpflichtung nachgekommen sind.

Wozu dient das MTD-CPD-Zertifikat PLUS?

Mit dem MTD-CPD-Zertifikat PLUS kann man eine kontinuierliche berufliche Fortbildungsaktivität nachweisen, die über das gesetzlich vorgeschriebene Mindestmaß hinausgeht. Mit diesem Zertifikat können Sie sich außerdem bei einem Jobwechsel positiv von Ihren MitbewerberInnen abheben.

Wie lange ist ein MTD-CPD-Zertifikat gültig?

Das MTD-CPD-Zertifikat ist ab dem Ausstellungsdatum 5 Jahre lang gültig. Während das aktuelle Zertifikat gültig ist, können Sie

CPD-Punkte für das nächste Zertifikat sammeln. Somit können Sie mit dem Zertifikat stets nachweisen, dass Sie der gesetzlichen Fortbildungspflicht nachgekommen sind.

Können DFP-Punkte für das MTD-CPD-Zertifikat angerechnet werden?

Ja. Die Berechnung der DFP- und der CPD-Punkte erfolgt grundsätzlich auf dieselbe Weise. Mit wenigen Ausnahmen können die auf der Teilnahmebestätigung ausgewiesenen DFP-Punkte somit 1:1 in CPD-Punkte umgelegt werden.

Können interne Fortbildungen für das MTD-CPD-Zertifikat angerechnet werden?

Ja, sofern die Teilnahmebestätigung den unten angeführten Kriterien entspricht oder auf der Teilnahmebestätigung DFP-Punkte angeführt werden. Die Überprüfung der Anrechenbarkeit erfolgt aus organisatorischen Gründen erst bei Einreichung für das MTD-CPD-Zertifikat.

Können Webinare für das MTD-CPD-Zertifikat angerechnet werden?

Ja, wenn die Teilnahmebestätigung den unten angeführten Kriterien entspricht oder auf der Teilnahmebestätigung DFP-Punkte angeführt werden. Die Überprüfung der Anrechenbarkeit erfolgt aus organisatorischen Gründen erst bei Einreichung für das MTD-CPD-Zertifikat.

Welche Informationen muss eine Teilnahmebestätigung enthalten, damit sie für das MTD-CPD-Zertifikat eingereicht werden kann?

biomed austria empfiehlt die Angabe folgender Informationen auf jeder Teilnahmebestätigung: Name des Teilnehmers, Titel und Inhalt der Fortbildung, Name des/der Vortragenden, Veranstaltungsort, Durchführungstermin, Dauer der Fortbildung abzüglich Pausenzeiten, Name des Fortbildungsanbieters, Unterschrift von einem befugten Vertreter des Fortbildungsanbieters.

Können CPD-Punkte verfallen?

Ja. Bei einer Einreichung für das MTD-CPD-Zertifikat werden nur die Fortbildungsaktivitäten der letzten 5 Jahre berücksichtigt. Sie können das MTD-CPD-Zertifikat jedoch laufend beantragen. Somit können Sie selbst einen geeigneten Zeitpunkt für die erstmalige Antragstellung wählen.

Können durch die Mitwirkung bei fachspezifischen Arbeitsgemeinschaften CPD-Punkte gesammelt werden?

Ja, da es sich dabei um keine reguläre Tätigkeit im Rahmen der Berufsausübung handelt. Auf diese Weise können jährlich 5 CPD-Punkte gesammelt werden.

Können durch die Teilnahme an Laborbesprechungen bzw. Teamsitzungen CPD-Punkte gesammelt werden?

Nein, da es sich dabei um eine reguläre Tätigkeit im Rahmen der Berufsausübung handelt.

Werden für eine Einschulung (z.B. Berufseinstieg, Wechsel des Arbeitsbereichs) ebenfalls CPD-Punkte vergeben?

Nein, da es sich dabei um eine reguläre Tätigkeit im Rahmen der Berufsausübung handelt.

Wie soll ich es schaffen, innerhalb von 5 Jahren 80 CPD-Punkte zu sammeln?

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Fortbildungsaktivitäten langfristig zu planen. Pro Jahr sollten Sie durchschnittlich 16 CPD-Punkte sammeln. Sie können z.B. anhand unseres Fortbildungsprogrammhefts geeignete Fortbildungen auswählen, um dieses Ziel Jahr für Jahr zu erreichen. Sonstige Fortbildungsaktivitäten (z.B. Teilnahme am Literaturstudium, interne Schulungen) sollten ebenfalls bei der Planung berücksichtigt werden. ■

Glossar zum Fortbildungsverzeichnis

Webinar	Online-Fortbildung mit einem oder mehreren ReferentInnen. Der Vortrag bzw. das Seminar wird online abgehalten. Interaktive Austauschmöglichkeit zwischen ReferentInnen und TeilnehmerInnen während der Fortbildung. Durchschnittlich 10 bis 30 TeilnehmerInnen. Abschluss der Fortbildung mit einer kurzen Wissensüberprüfung in Form eines Multiple-Choice-Tests.
E-Learning	Online-Fortbildung mit einem oder mehreren ReferentInnen, die sich in mehrere Abschnitte gliedert. Innerhalb von vorab definierten Zeitfenstern ist die Erledigung von unterschiedlichen Aufgaben vorgesehen. Interaktive Austauschmöglichkeit zwischen ReferentInnen und TeilnehmerInnen über die E-Learningplattform edu academy von <i>biomed austria</i> . Durchschnittlich 5 bis 10 TeilnehmerInnen.
Blended Learning	Kombination aus Seminar und E-Learning, Interaktive Austauschmöglichkeit zwischen ReferentInnen und TeilnehmerInnen über die E-Learningplattform edu academy von <i>biomed austria</i> , durchschnittlich 5 bis 10 TeilnehmerInnen.
Vortrag	Kurze Fortbildung mit einem oder mehreren ReferentInnen (maximal 3 UE á 45 Minuten), überwiegend theoretische Inhalte, durchschnittlich 10 bis 20 TeilnehmerInnen
Fortbildungsabend	Regionale Fortbildung mit einem oder mehreren ReferentInnen, überwiegend theoretische Inhalte, durchschnittlich 10 bis 40 TeilnehmerInnen, kostenlose Teilnahme für Mitglieder
Seminar	Fortbildung mit einem oder mehreren ReferentInnen (mindestens 3 UE á 45 Minuten), überwiegend theoretische Inhalte, durchschnittlich 10 bis 20 TeilnehmerInnen
Workshop	Fortbildung mit einem oder mehreren ReferentInnen, überwiegend praktische Inhalte, durchschnittlich 5 bis 15 TeilnehmerInnen
Symposium	Fortbildung mit mindestens drei ReferentInnen, überwiegend theoretische Inhalte, durchschnittlich 20 bis 50 TeilnehmerInnen
Tagung	Ganztägige Fortbildung mit mindestens fünf ReferentInnen, überwiegend theoretische Inhalte, durchschnittlich 100 bis 150 TeilnehmerInnen
Kongress	Mehrtägige Fortbildung mit mindestens zehn ReferentInnen, überwiegend theoretische Inhalte, durchschnittlich 150 bis 250 TeilnehmerInnen
Lehrgang	Fortbildung mit einem oder mehreren ReferentInnen, überwiegend theoretische Inhalte, durchschnittlich 20 bis 30 TeilnehmerInnen, Abschluss der Fortbildung mit Prüfung und Zertifikat

Fortbildungsverzeichnis

	Veranstaltungstitel	Ort	Seite
	WEBINAR E-LEARNING BLENDED LEARNING		
Nº 1	Neues aus dem Paragrafen-Dschungel		12
Nº 2	Das MTD-CPD-Zertifikat – Nachweis der verpflichtenden Fortbildung leicht gemacht		13
Nº 3	Die neue EU-Verordnung für IVD – Umsetzung im Routine-Labor und Umgang mit Inhouse-Methoden		15
Nº 4 – 8	Rechtsfragen und Praxisbeispiele zu Hygiene		16
Nº 9	Interpretation von Laborbefunden in der Mikrobiologie: Resistenztestung, Harnbefundung, Stuhlbefundung		17
Nº 10	Diabetes mellitus: Laborwerte verstehen – Ernährungstherapie gestalten		18
Nº 11	Point-of-Care-Testing – Alles schon bekannt?		19
Nº 12	Terminologie der Medizin und Bioanalytik		20
Nº 13	Qualitäts- und Prozessmanagement für EinsteigerInnen		21
Nº 14	Personalressourcen objektiv darstellen		22
Nº 15	Communicating in the world of biomedical scientists		23
Nº 16	Qualitäts- und Prozessmanagement für EinsteigerInnen	Wien	24
	VORTRÄGE FORTBILDUNGSABENDE		
Nº 17	Erste Hilfe im Labor	Graz	25
Nº 18	Die Kunst der venösen Blutentnahme	Wien	27
Nº 19	Herausforderungen der serologischen ABO und Rh-Bestimmung	Graz	28
Nº 20	Stärken und Grenzen von Methoden in der mikrobiologischen Bakterien-Diagnostik	Graz	29
Nº 21	Tumormarker	Linz	31
Nº 22	Gerinnungsdiagnostik leicht gemacht	Wien	32

Veranstaltungstitel	Ort	Seite
VORTRÄGE FORTBILDUNGSABENDE		
Nº 23 Herausforderungen der Hepatitis-Serologie	Linz	33
Nº 24 Labordiagnostik der Borreliose – up2date	Wien	34
Nº 25 Salzburger Winterfortbildung	Salzburg	35
Nº 26 Salzburger Sommerfortbildung	Salzburg	35
Nº 27 8. After-Work-Chat	Linz	36
Nº 28 9. After-Work-Chat	Linz	36
Nº 29 10. After-Work-Chat – biomed “Pub-Quiz”	Linz	37
SEMINARE		
Nº 30 Einführung in die Ergometrie und EKG für Anfänger	Wien	38
Nº 31 Grundlagen und Einsatzmöglichkeiten der HPLC bzw. Massenspektrometrie in der Klinischen Diagnostik	Linz	39
Nº 32 Good Clinical Practice – Good Laboratory Practice	Wien	40
Nº 33 Gewebekbank: Anforderungen, Aufbau, AGES-Inspektion	Innsbruck	41
Nº 34 Grundlagen der Harndiagnostik	Salzburg	42
Nº 35 Klassische PCR und Grundlagen der real-time PCR	Wien	43
Nº 36 Blutgasanalyse – Grundlagen und technische Fortschritte	St. Pölten	45
Nº 37 Thrombozytopenie in der Schwangerschaft – Was tun?	Graz	48
Nº 38 Leukämie im Kindesalter	St. Pölten	49
Nº 39 HIV-Diagnostik – Gegenwart und Zukunft	Wien	50
Nº 40 Fallbeispiele aus der Hämatologie	Puch/Salzburg	51
Nº 41 Verhängnisvolle Präanalytik	Graz	52
Nº 42 Fallbeispiele in der Basisdiagnostik: Lymphomdiagnostik, Besonderheiten pädiatrischer Proben	Klagenfurt	53
Nº 43 Molekulare Diagnostik – Praktische Anwendungsgebiete und zukünftige Entwicklungen	Klagenfurt	54
Nº 44 HPV im gynäkologischen Setting	Graz	55

Veranstaltungstitel	Ort	Seite
WORKSHOPS		
Nº 45 Tipps und Tricks im Histologischen Labor	Graz	57
Nº 46 Neuronales Stressmanagement für den Berufsalltag	Salzburg	58
Nº 47–48 Hämatologische Mikroskopie – Wichtiges für den Alltag im Labor	Graz	59
Nº 49 Laborgeflüster – Strategien und Wirkungsweisen unserer Kommunikation im Arbeitsalltag	Salzburg	60
Nº 50 Spermogramm nach WHO	Salzburg	61
Nº 51 Hämatologische Fallbeispiele aus der Routine und Beispiele für den Einsatz der Flowzytometrischen Abklärung im Bedarfsfall	Innsbruck	62
Nº 52 Praktische Liquordiagnostik	Graz	63
Nº 53 Knochenmarkzytologie	Innsbruck	64
Nº 54 Lungenfunktionsdiagnostik	Salzburg	65
Nº 55 Mikroskopische Identifizierung von Blut- und Stuhlparasiten	Linz	66
SYMPOSIEN		
Nº 56 Research Afternoon – Hot Trends in Science	Wien	67
Nº 57 9. Treffen Qualitätsmanagement im Labor	Krems	68
Nº 58 Gerinnung – Refresher und Fallbeispiele	Schwarzach i. P.	69
Nº 59 10. Linzer Immunhämatologie-Symposium	Linz	70
Nº 60 Mikrobiologischer Nachmittag: Praxis-Update aus dem mikrobiologischen Labor	Wien	71
TAGUNGEN KONGRESS		
Nº 61 49. Steirische Herbstfortbildung	Graz	72
Nº 62 Oberösterreichische Landestagung		72
Nº 63 Salzburger Herbsttagung	Salzburg	73
Nº 64 28. Kongress der Biomedizinischen Analytik	Wien	74
LEHRGÄNGE		
Nº 65 POCT – Biomedizinische AnalytikerInnen am Point of Care	Wien	75
Nº 66 Hygiene-Fortbildung für Biomedizinische AnalytikerInnen – Modul 3	Wien	76

TERMIN:

15. Jänner 2021

15.00 – 16.45 Uhr

REFERENTIN:

Mag. Birgit Luxbacher, BSc MSc

Biomedizinische Analytikerin,
Geschäftsführerin von *biomed austria*

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 100,-

Für Mitglieder: € 45,-

ANMELDESCHLUSS:

22. November 2020

TEILNEHMERZAHL:

8 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen
mit Interesse an berufsrechtlichen
Fragestellungen, Biomedizinische
AnalytikerInnen in leitenden Funktionen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Interesse an den gesetzlichen Grundlagen unseres Berufs sowie der Berufsausübung

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte



TERMIN:

5. Februar 2021

15.00 – 16.30 Uhr

REFERENTIN:

Mag. Elisabeth Kreindl

Bildungswissenschaftlerin,
Fortbildungsadministratorin
bei *biomed austria*

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 100,-

Für Mitglieder: € 45,-

ANMELDESCHLUSS:

13. Dezember 2020

TEILNEHMERZAHL:

8 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die
mithilfe eines MTD-CPD-Zertifikats
die Erfüllung ihrer gesetzlichen
Fortbildungspflicht nachweisen wollen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte



Das MTD-CPD-Zertifikat – Nachweis der verpflichtenden Fortbildung leicht gemacht

INHALT:

- Die MTD-CPD-Richtlinie 2018 - Änderungen und Neuerungen
- Unterscheidung fachspezifischer, nicht-fachspezifischer und sonstiger Fortbildungsaktivitäten
- Bedeutung des MTD-CPD-Zertifikats im Kontext der Fortbildungsverpflichtung
- Fortbildungsdokumentation mit dem CPD-Punktekonto von *biomed austria*
- Tipps zur erfolgreichen Antragstellung

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen kennen die wichtigsten Eckpunkte der MTD-CPD-Richtlinie 2018 und verstehen die Zusammenhänge zwischen MTD-CPD-Zertifikat und Fortbildungsverpflichtung. Sie sind dazu in der Lage, zwischen fachspezifischen, nicht-fachspezifischen und sonstigen Fortbildungsaktivitäten zu unterscheiden. Die TeilnehmerInnen sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, über das CPD-Punktekonto von *biomed austria* einen Antrag auf Ausstellung des MTD-CPD-Zertifikats zu stellen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit Meducation Webinar e.U. organisiert.

Neues aus dem Paragrafen-Dschungel

INHALT:

MTD-Gesetz: Berufspflichten inklusive Fortbildungspflicht, pandemiebedingte Ausnahmeregelungen; Gesundheitsberuferegister-Gesetz (GBRG): meldepflichtige Änderungen für Berufsangehörige mit aufrechter Registrierung, Re-Registrierung, „Grauzonen“

KOMPETENZERWERB:

Nach absolvierter Fortbildung kennen die TeilnehmerInnen ihre Berufspflichten und wissen, wie sie diese im Berufsalltag einhalten können. Darüber hinaus können sie beurteilen, welche Änderungen in Ausübung des Berufs an das Gesundheitsberuferegister gemeldet werden müssen und welche Fristen und Details in Zusammenhang mit der Re-Registrierung zu beachten sind.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen sind in der Teilnahmegebühr enthalten. Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit, vorab Fragen per E-Mail an birgit.luxbacher@biomed-austria.at zu übermitteln.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit Meducation Webinar e.U. organisiert.

Ihr Plus!

- Praxisorientierte Schulungen!
- Top-Experten mit langjähriger Erfahrung!



N°3

TERMIN:

11. März 2021

14.00 – 17.15 Uhr

REFERENTIN:

Mag. Marie Salin

Geschäftsführerin, West Medica
Produktions- und Handels-GmbH,
selbstständige Beraterin, Trainerin
und Auditorin für Qualitätsmanagement
und Medizinprodukte

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 180,-

Für Mitglieder: € 80,-

ANMELDESCHLUSS:

14. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

20 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen
mit Arbeitsschwerpunkt
Qualitätsmanagement,
QM-Verantwortliche sowie LeiterInnen
der Inhouse-Produktion

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

4 CPD-Punkte



Die neue EU-Verordnung für IVD – Umsetzung im Routine-Labor und Umgang mit Inhouse-Methoden

INHALT:

Es wird Schritt für Schritt erklärt, welche Anforderungen aufgrund der neuen EU-Verordnung für In-vitro Diagnostika (IVDR) berücksichtigt werden müssen. Die einzelnen Schritte werden übersichtlich und anhand von zahlreichen Praxisbeispielen erläutert. Auf die folgenden Punkte wird dabei näher eingegangen:

- Die neuen Anforderungen im Überblick
- Neue Anforderungen im Routine-Labor
- Umgang mit Inhouse-Produktion

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, die Anforderungen der neuen Verordnung und die damit verbundenen neuen Normen zu verstehen und die Anforderungen im Bereich Inhouse-Produktion zu analysieren und zu bewerten.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der *en.co.tec Schmid KG* organisiert.

en.co.tec Akademie

Online-Seminare & firmeninterne Schulungen zur IVD-Verordnung, relevanten Normen, Qualitätsmanagement, Risikomanagement und Produktzulassung

**10% Ermäßigung für Mitglieder des Berufsverbandes
biomed austria!**

Jetzt online buchen: www.encotec.at/veranstaltungskalender
oder Info anfordern unter seminare@encotec.at

www.encotec.at



NEU Rechtsfragen und Praxisbeispiele zu Hygiene

INHALT:

Grundlage für jede Behandlung ist der Behandlungsvertrag. Bei Fehlleistungen, die zu einem Schaden führen, kommt das Schadenersatzrecht zur Anwendung. Berufsangehörige aller Gesundheitsberufe sollten daher sowohl über die Rechtsgrundlagen als auch das Verhalten bei einem Schadensereignis umfassend informiert sein. Pro Webinar wird ein Themenschwerpunkt gesetzt:

- 1. Webinar: Der Behandlungsvertrag und allgemeine Rechtsgrundlagen
- 2. Webinar: Patientenrechte sind Dienstpflichten
- 3. Webinar: Schadenersatz - Voraussetzungen
- 4. Webinar: Richtiges Verhalten im Schadensfall
- 5. Webinar: Richtiges Verhalten bei Revisionen und im Umgang mit Behörden

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen können die rechtlichen Grundlagen besser verstehen und können sich entsprechend positionieren. Sie sind dazu in der Lage, die Patientenrechte zu beachten und in einem Schadensfall richtig zu reagieren. Sie können aus Fehlern und Beinahe-Fehlern lernen und somit die Qualität ihrer Arbeit erhöhen.

ANMERKUNGEN:

Die einzelnen Webinare können unabhängig voneinander besucht werden.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit Meducation Webinar e.U. organisiert.

N° 4 – 8

TERMIN:

1. Webinar: **26. Februar 2021**
 2. Webinar: **19. März 2021**
 3. Webinar: **23. April 2021**
 4. Webinar: **21. Mai 2021**
 5. Webinar: **18. Juni 2021**
- jeweils 14.00 – 15.00 Uhr

REFERENT:

Mag. Dr. Leopold-Michael Marzi
Jurist, Leiter der Stabsstelle Recht,
AKH Wien

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 100,-

Für Mitglieder: € 45,-

ANMELDESCHLUSS:

1. Webinar: 3. Jänner 2021
2. Webinar: 24. Jänner 2021
3. Webinar: 28. Februar 2021
4. Webinar: 28. März 2021
5. Webinar: 25. April 2021

TEILNEHMERZAHL:

15 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Berufsangehörige aller ärztlichen und nicht-ärztlichen Gesundheitsberufe

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

jeweils 1 CPD-Punkt



N° 9

TERMIN:

11. Juni 2021
14.00 – 17.00 Uhr

REFERENTIN:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Birgit Willinger
Leiterin der Abteilung für Klinische Mikrobiologie, Klinisches Institut für Labormedizin, AKH Wien

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 170,-

Für Mitglieder: € 75,-

ANMELDESCHLUSS:

18. April 2021

TEILNEHMERZAHL:

8 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit einschlägiger Berufserfahrung im Fachbereich Mikrobiologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

4 CPD-Punkte



Interpretation von Laborbefunden in der Mikrobiologie: Resistenztestung, Harnbefundung, Stuhlbefundung

INHALT:

Die mikrobiologische Labordiagnostik ist ein wesentlicher Kompetenzbereich der Biomedizinischen AnalytikerInnen und erfordert ein hohes, ständig zu erweiterndes Fachwissen, um eindeutige Befunde und individuell angepasste Therapien für PatientInnen zu gewährleisten. Die Interpretation von mikrobiologischen Befunden ist dabei von grundlegender Bedeutung und steht daher im Fokus dieser Fortbildung.

KOMPETENZERWERB:

Nach absolvierter Fortbildung sind die TeilnehmerInnen in der Lage, mikrobiologische Befunde folgerichtig zu lesen und zu interpretieren. Sie kennen die Bedeutung der einzelnen Parameter sowie relevante (patho-)physiologische Einflussfaktoren und deren Auswirkungen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit Meducation Webinar e.U. organisiert.

N° 10

TERMINE:

16. Juni 2021 und 18. Juni 2021

jeweils 16.00 – 20.30 Uhr

REFERENTINNEN:

Helmut Nussbaumer, MScDiätologe mit Schwerpunkt
Diabetesberatung, Gesundheits-
pädagoge, Diabeteszentrum
Burghausen / OptimaMed
Rehabilitationszentrum Hallein**Sylvia Handler, MBA**Leitende Biomedizinische Analytikerin,
Klinisches Institut für Labormedizin,
AKH Wien

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 350,-

Für Mitglieder: € 190,-

ANMELDESCHLUSS:

21. April 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen
sowie DiätologInnen mit Interesse an
interdisziplinärem Austausch

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

11 CPD-Punkte



N° 11

TERMIN:

3. Dezember 2021

15.00 – 17.30 Uhr

REFERENTIN:

Kerstin GradischnigBiomedizinische Analytikerin,
Klinisches Institut für Medizinische
und Chemische Labordiagnostik,
LKH-Univ. Klinikum Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 120,-

Für Mitglieder: € 55,-

ANMELDESCHLUSS:

12. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

12 – 20 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die
mit POCT-Geräten arbeiten

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Erfahrung mit Point-of-Care von Vorteil

BEWERTUNG:

3 CPD-Punkte

Point-of-Care-Testing –
Alles schon bekannt?

INHALT:

- Fehlerhafte Messungen/defekte Geräte - was tun?
- Einschulung von Anwendern
- Qualitätsgesicherte Überwachung von Kontrollmessungen
- Abläufe im POCT-Labor
- Rahmenbindungen für POCT-Systeme
- Rili-BÄK

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, die Zusammenhänge im POCT-System besser zu verstehen und dadurch mit möglichen Problemen besser umgehen zu können.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit Meducation Webinar e.U. organisiert.

Diabetes mellitus:
Laborwerte verstehen –
Ernährungstherapie gestalten

INHALT:

Nicht nur interdisziplinäres Arbeiten im Gesundheitswesen, sondern auch die interprofessionelle Zusammenarbeit rückt immer mehr in den Mittelpunkt des Handelns. Laborwerte dienen als Grundlage jeder Diabetes(ernährungs)intervention. Dazu muss man diese interpretieren können. Es werden konkrete Fallbeispiele zu den folgenden Themen behandelt:

- Der OGTT: Prädiabetes oder manifester Diabetes mellitus?
- Differenzialdiagnose Typ-1 oder Typ-2 Diabetes
- Gestationsdiabetes
- Qualität in der Blutzucker-Eigenmessung
- Hyperinsulinämie vs. Betazellversagen
- Das Insulinresistenzsyndrom
- Laborparameter und das Metabolische Syndrom/NAFLD
- Der HbA1c-Wert als Langzeit-Blutzucker-Gedächtnis
- Ketoazidose: Notfall bei Typ-1 Diabetes
- Diabetes und Niere
- Das PCO-Syndrom
- Spezielle Laborparameter und Diabetes

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen verstehen, was wichtige Laborwerte bedeuten und welche Rolle sie in der Diabetesberatung spielen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen sind in der Teilnahmegebühr enthalten. Die TeilnehmerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung, nachdem sie an beiden Terminen teilgenommen haben.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit dem Verband der Diätologen Österreich organisiert.

Terminologie der Medizin und Bioanalytik

INHALT:

Medizinische Terminologie. Kennenlernen wichtiger Wörter und Wortbestandteile der medizinischen Fachsprache, insbesondere der in einer spezifischen Bedeutung verwendeten Fachausdrücke der Biomedizinischen Analytik. Erklärungen und Definitionen. Zusammenstellung eines Glossars.

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen können sprachliche Einzelkenntnisse für das Verstehen ganzer (komplexer und komplizierter) Termini in den Bereichen Medizin und Biomedizinische Laboranalytik anwenden.

ANMERKUNGEN:

Die Fortbildung wird über die E-Learningplattform edu|academy von *biomed austria* abgehalten. Die Fortbildung gliedert sich in 10 Abschnitte mit unterschiedlichen Lernaktivitäten, die innerhalb eines vereinbarten Zeitfensters erledigt werden müssen. Dafür ist insgesamt ein Zeitaufwand von ca. 15 Stunden (durchschnittlich 3 Stunden pro Monat) erforderlich.

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung, wenn eine aktive und kontinuierliche Teilnahme erfolgt und mindestens 80% der Aufgabenstellungen erfüllt werden.

N° 12

TERMIN:

15. Jänner – 15. Juni 2021

REFERENTIN:

Sabine Enzinger, MBA
Biomedizinische Analytikerin,
Mitglied des Lehr- und Forschungs-
personals des Studiengangs
Biomedizinische Analytik an der
FH Campus Wien

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 315,-

Für Mitglieder: € 130,-

ANMELDESCHLUSS:

20. November 2020

TEILNEHMERZAHL:

11 – 15 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die
ihre Kompetenz in der medizinischen
Fachsprache erweitern und vertiefen
wollen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

20 CPD-Punkte



N° 13

TERMINE:

Zoom-Meetings:
**23. Februar 2021, 23. März 2021,
20. April 2021, 18. Mai 2021,
22. Juni 2021**
jeweils 18.00 – 20.00 Uhr

E-Learning

23. Februar – 22. Juni 2021

REFERENTIN:

Doris Farkas
Biomedizinische Analytikerin,
Qualitätsmanagerin,
Privatklinik Confraternität

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 510,-

Für Mitglieder: € 315,-

ANMELDESCHLUSS:

29. Dezember 2020

TEILNEHMERZAHL:

4 – 8 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
die bereits erste Erfahrungen im
Qualitätsmanagement gesammelt
haben oder QM-bezogene Aufgaben
übernehmen möchten.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

26 CPD-Punkte



Qualitäts- und Prozessmanagement für EinsteigerInnen

INHALT:

Begriffsdefinitionen, Unterschied Zertifizierung – Akkreditierung, Aufbau eines QM-Systems (Prozesse darstellen, Dokumentenlenkung, Fehlermanagement), Aufgabenbereich/Tätigkeitsfeld eines QM-Beauftragten

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Überblick über das Thema Qualitäts- und Prozessmanagement, sind mit den wichtigsten Begrifflichkeiten vertraut und sammeln erste praktische Erfahrungen im Hinblick auf den Aufbau eines QM-Systems.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen sind in der Teilnahmegebühr enthalten. Die theoretischen Grundlagen werden in vier Zoom-Meetings vermittelt. Der praktische Teil der Fortbildung wird über die E-Learningplattform edu|academy von *biomed austria* abgehalten. Die Fortbildung schließt mit einem Zoom-Meeting ab, bei dem Erfahrungen ausgetauscht werden und die Ergebnisse des praktischen Teils präsentiert werden.

Im E-Learningabschnitt der Fortbildung wird ein praktischer Leitfaden für den Aufbau eines QM-Systems angeboten, wobei die vermittelte Theorie von den TeilnehmerInnen praktisch angewendet wird. Der E-Learningteil der Fortbildung gliedert sich in 5 Abschnitte mit unterschiedlichen Lernaktivitäten, die innerhalb eines vereinbarten Zeitfensters erledigt werden müssen. Dafür ist insgesamt ein Zeitaufwand von ca. 10 Stunden (durchschnittlich 2 Stunden pro Monat) erforderlich.

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung, wenn eine aktive und kontinuierliche Teilnahme erfolgt und mindestens 80% der Aufgabenstellungen erfüllt werden.

Personalressourcen objektiv darstellen

INHALT:

- Theoretische und praktische Grundlagen der Personalbedarfsberechnung nach Arbeitsplätzen und nach Leistungen
- Erstellung einer Berechnung für den eigenen Bereich, Feedback zur Plausibilität der Berechnung, Benchmarking

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen verfügen über grundlegendes Wissen zur Personalbedarfsberechnung und können für das jeweilige Labor das notwendige Personal berechnen.

ANMERKUNGEN:

Die Fortbildung wird über die E-Learningplattform edu|academy von *biomed austria* abgehalten. Die Fortbildung gliedert sich in 3 Abschnitte mit unterschiedlichen Lernaktivitäten, die innerhalb eines vereinbarten Zeitfensters erledigt werden müssen. Dafür ist insgesamt ein Zeitaufwand von ca. 9 Stunden (durchschnittlich 3 Stunden pro Monat) erforderlich.

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung, wenn eine aktive und kontinuierliche Teilnahme erfolgt und mindestens 80% der Aufgabenstellungen erfüllt werden.

N° 14

TERMIN:

1. März – 31. Mai 2021

REFERENTIN:

Sylvia Handler, MBA

Leitende Biomedizinische Analytikerin,
Klinisches Institut für Labormedizin,
AKH Wien

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 210,-

Für Mitglieder: € 95,-

ANMELDESCHLUSS:

4. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

7 – 15 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit
Führungsverantwortung bzw. mit
Aussicht auf die Übernahme einer
Führungsposition

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- basale Kenntnisse in MS Excel

BEWERTUNG:

12 CPD-Punkte



N° 15

TERMIN:

19. Oktober 2021 – 17. April 2022

REFERENTIN:

Mag. Marion Trattner

Hochschullektorin für Medizinisches
Englisch an der FH JOANNEUM Graz und
an der Medizinischen Universität Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 390,-

Für Mitglieder: € 195,-

ANMELDESCHLUSS:

24. August 2021

TEILNEHMERZAHL:

11 – 20 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die
ihre Kompetenz in der Fachsprache
Englisch erweitern und vertiefen wollen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Englischkenntnisse auf dem Niveau B1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens

BEWERTUNG:

32 CPD-Punkte



Communicating in the world of biomedical scientists

INHALT:

Sie erhalten Impulse für selbstgesteuertes lebenslanges Fachsprachlernen. Durch die Auseinandersetzung mit biomedizinischen Themen verbessern Sie Ihre Fähigkeit, in folgenden Situationen erfolgreich in Englisch zu kommunizieren:

- bei der Bewerbung (Lebenslauf formulieren)
- am Arbeitsplatz (Arbeitsmethoden und Laboreinrichtung beschreiben)
- auf internationalen Konferenzen (wissenschaftliche Berichte und Abstracts verstehen und besprechen)

Sie erarbeiten kollaborativ ein Fortbildungsglossar und reflektieren Ihren Lernfortschritt.

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen verfügen über eine verbesserte fachsprachliche Kompetenz, wobei ihr individuelles Lerntempo berücksichtigt wird.

ANMERKUNGEN:

Die Fortbildung wird über die E-Learningplattform edu|academy von *biomed austria* abgehalten. Die Fortbildung gliedert sich in 6 Abschnitte mit unterschiedlichen Lernaktivitäten, die innerhalb eines vereinbarten Zeitfensters erledigt werden müssen. Dafür ist insgesamt ein Zeitaufwand von ca. 24 Stunden (durchschnittlich 4 Stunden pro Monat) erforderlich.

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung, wenn eine aktive und kontinuierliche Teilnahme erfolgt und mindestens 80% der Aufgabenstellungen erfüllt werden.

Qualitäts- und Prozessmanagement für EinsteigerInnen

INHALT:

Begriffsdefinitionen, Unterschied Zertifizierung - Akkreditierung, Aufbau eines QM-Systems (Prozesse darstellen, Dokumentenlenkung, Fehlermanagement), Aufgabenbereich/Tätigkeitsfeld eines QM-Beauftragten

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Überblick über das Thema Qualitäts- und Prozessmanagement, sind mit den wichtigsten Begrifflichkeiten vertraut und sammeln erste praktische Erfahrungen im Hinblick auf den Aufbau eines QM-Systems.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten. Die Fortbildung beginnt mit einem Präsenztermin, bei dem die theoretischen Grundlagen vermittelt werden. Der praktische Teil der Fortbildung wird über die E-Learningplattform edu|academy von *biomed austria* abgehalten. Die Fortbildung schließt mit einem zweiten Präsenztermin ab, bei dem Erfahrungen ausgetauscht werden und die Ergebnisse des praktischen Teils präsentiert werden.

Im E-Learningabschnitt der Fortbildung wird ein praktischer Leitfaden für den Aufbau eines QM-Systems angeboten, wobei die vermittelte Theorie von den TeilnehmerInnen praktisch angewendet wird. Der E-Learningteil der Fortbildung gliedert sich in 5 Abschnitte mit unterschiedlichen Lernaktivitäten, die innerhalb eines vereinbarten Zeitfensters erledigt werden müssen. Dafür ist insgesamt ein Zeitaufwand von ca. 10 Stunden (durchschnittlich 2 Stunden pro Monat) erforderlich.

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung, wenn eine aktive und kontinuierliche Teilnahme erfolgt und mindestens 80 % der Aufgabenstellungen erfüllt werden.

N° 16

TERMIN:

Präsenztermine:

22. Jänner 2021 und 2. Juli 2021

1. Termin: 9.00 – 17.15 Uhr

2. Termin: 9.00 – 12.30 Uhr

E-Learning:

22. Jänner – 2. Juli 2021

VERANSTALTUNGSORT:

Verbandsbüro von *biomed austria*, Seminarraum

Grimmgasse 31
1150 Wien

REFERENTIN:

Doris Farkas

Biomedizinische Analytikerin,
Qualitätsmanagerin,
Privatklinik Confraternität

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 510,-

Für Mitglieder: € 315,-

ANMELDESCHLUSS:

29. November 2021

TEILNEHMERZAHL:

4 – 12 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die bereits erste Erfahrungen im Qualitätsmanagement gesammelt haben oder QM-bezogene Aufgaben übernehmen möchten

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

26 CPD-Punkte



N° 17

TERMIN:

20. Jänner 2021

15.00 – 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH-Univ. Klinikum Graz, Seminarzentrum, Raum SR 225 (2. Stock)

Auenbruggerplatz 19
8036 Graz

REFERENTIN:

Sarah Ladstätter, BSc

Biomedizinische Analytikerin,
Universitätsklinik für Blutgruppen-
serologie und Transfusionsmedizin,
LKH-Univ. Klinikum Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 120,-

Für Mitglieder: € 55,-

ANMELDESCHLUSS:

02. Dezember 2020

TEILNEHMERZAHL:

10 – 20 Personen

ZIELGRUPPE:

Berufsangehörige aller ärztlichen und nicht-ärztlichen Gesundheitsberufe, die im Labor tätig sind

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

3 CPD-Punkte



Erste Hilfe im Labor

INHALT:

- Erkennen von Gefahren im Labor
- Theorie und Praxis zur Wundversorgung
- 4 lebensrettende Sofortmaßnahmen

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen kennen die größten Gefahrenquellen im Labor. Nach Abschluss der Fortbildung sind die TeilnehmerInnen dazu in der Lage, selbstständig eine Wundversorgung durchzuführen und die lebensrettenden Sofortmaßnahmen anzuwenden.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

your power for health



NADELSTICHVERLETZUNGEN WAREN GESTERN

WIR SORGEN FÜR IHRE SICHERHEIT

VACUETTE®

Sicherheitsprodukte

Greiner Bio-One bietet eine breite Palette an Sicherheitsprodukten für unterschiedliche Anforderungen, die Sie je nach Bedarf und Anwendungsbereich auswählen können.

www.gbo.com

Greiner Bio-One GmbH / Bad Haller Straße 32
A-4550 Kremsmünster / Austria / **PHONE** +43 7583 6791-0
FAX +43 7583 6318 / **E-MAIL** office@gbo.com


greiner
BIO-ONE

N° 18

TERMIN:

29. Jänner 2021

14.00 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Verbandsbüro von *biomed austria*,

Seminarraum

Grimmgasse 31

1150 Wien

REFERENT:

Mag. Andreas Mayr

Application Specialist / Preanalytics,

Greiner Bio-One GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 100,-

Für Mitglieder: € 45,-

ANMELDESCHLUSS:

6. Dezember 2020

TEILNEHMERZAHL:

6 – 10 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,

LaborassistentInnen,

OrdinationsassistentInnen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte

VORTRAG

Die Kunst der venösen Blutentnahme

INHALT:

- Laborprozess: Überblick Präanalytik, detaillierte Produktbeschreibungen zum evakuierten Blutabnahmesystem
- Durchführung der venösen Blutentnahme nach CLSI-Standard (GP41-A6)
- Praktische Übungen am Schulungsarm, Tipps und Tricks für die Praxis bei schwierigen Venenverhältnissen
- Kurze Information zu den geltenden Rechtsvorschriften (z.B.: RICHTLINIE 2010/32/EU)

KOMPETENZERWERB:

TeilnehmerInnen führen die Venenpunktion im Einklang mit den rechtlichen, beruflichen und berufspolitischen Anforderungen durch. Sie reflektieren die eigene Praxis und ergreifen Maßnahmen zur Verbesserung der Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten. Best Practice bei der Gewinnung der venösen Blutprobe nach CLSI-Standard wird vermittelt.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der Greiner Bio-One GmbH organisiert.





Herausforderungen der serologischen ABO und Rh-Bestimmung

INHALT:

- Grundlagen und Vertiefung zur serologischen Blutgruppenbestimmung
- Grundlagen und Vertiefung zur Rh-Bestimmung
- Vorgehen bei Abweichungen bzw. diskrepanten Ergebnissen
- Behandlung von Fallbeispielen

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, die serologische ABO/Rh-Bestimmung zu verstehen und mögliche Abweichungen bzw. Diskrepanzen zu bewerten.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N°19

TERMIN:

16. März 2021

16.00 – 18.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH-Univ. Klinikum Graz,
Seminarzentrum,
Raum SR 225 (2. Stock)

Auenbruggerplatz 19
8036 Graz

REFERENTIN:

Anja Ulz, BSc

Biomedizinische Analytikerin,
Klinik für Blutgruppenserologie und
Transfusionsmedizin,
LKH-Univ. Klinikum Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 100,-

Für Mitglieder: € 45,-

ANMELDESCHLUSS:

29. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

15 – 20 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen
mit Arbeitsschwerpunkt
Immunhämatologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundkenntnisse in Immunhämatologie

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte



N°20

TERMIN:

13. April 2021

15.30 – 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH-Univ. Klinikum Graz,
Seminarzentrum,
Raum SR 225 (2. Stock)

Auenbruggerplatz 19
8036 Graz

REFERENTIN:

Priv.-Doz. Dr. Eva Leitner-Meyer

Stv. Institutsleiterin sowie
wissenschaftliche Mitarbeiterin am
Diagnostik- und Forschungsinstitut
für Hygiene, Mikrobiologie und
Umweltmedizin, Medizinische
Universität Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 100,-

Für Mitglieder: € 45,-

ANMELDESCHLUSS:

13. Februar 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 20 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die
sich für den Bereich mikrobiologische
Bakterien-Diagnostik interessieren

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundkenntnisse im Bereich mikrobiologische Bakterien-Diagnostik von Vorteil

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte



Stärken und Grenzen von Methoden in der mikrobiologischen Bakterien-Diagnostik

INHALT:

- Besprechung diverser Methoden, die in der mikrobiologischen Diagnostik von Bakterien zum Einsatz kommen
- Beleuchtung der Stärken und Grenzen dieser Methoden, z.B. Kulturbasierte Methoden (MALDI-TOF MS-Verfahren zur Resistenztestung)
- Molekulare Methoden (spezifische PCR, Breitspektrum-PCR)

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, mikrobiologische Methoden zu bewerten und Ergebnisse besser zu interpretieren.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

INHALT

Theoretische Grundlagen in der Erythrozytenmorphologie und Leukozytosen; Mikroskopische Beurteilung vorwiegend von pathologischen Blutaussstrichen (wenig Knochenmark), Anämien, reaktive Veränderungen des blutbildenden Systems, Myelodysplastische Syndrome, Myeloproliferative Neoplasien, Lymphoproliferative Erkrankungen, Malaria (Vergleich und Differentialdiagnose). Praktischer Teil: Digitale Morphologie.

KOMPETENZERWERB

Die TeilnehmerInnen sollen anhand von Ausstrichen entscheiden können, was differentialdiagnostisch berücksichtigt werden soll/muss. Worauf muss man achten, welche weiterführenden Methoden gibt es, um Puzzleteile für die Diagnose zu liefern.

ANMERKUNG

Das gesamte Training wird über ein Mikroskop inklusive Videoübertragung abgehalten. In der Kursgebühr sind Skripten und Verpflegung für beide Tage inkludiert.

TERMINE

22. – 23. März 2021

26. – 27. April 2021

20. – 21. September 2021

11. – 12. Oktober 2021

22. – 23. November 2021

GEBÜHR

€ 330,-

€ 270,- für Mitglieder der *biomed austria*

VERANSTALTUNGSORT

Firma Abbott GmbH, Perfektastraße 84A,
1230 Wien

ANMELDESCHLUSS

jeweils 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn
Teilnehmeranzahl: max. 20 Personen

REFERENTEN

OA Priv. Doz. Dr. Christoph Robier

Facharzt für med. und chem. Labordiagnostik

Barmherzige Brüder Krankenhaus Graz, Standort Eggenberg

Monika Weiss

Biomedizinische Analytikerin, AKH Wien

Susanne Martin

Market Support Managerin, Cellavision

ZIELGRUPPE

Biomedizinische AnalytikerInnen, WiedereinsteigerInnen sowie Fortgeschrittene, die an Hämatologie interessiert sind.

Bewertung: 18 CPD Punkte

Kursorganisation/Anmeldung: monika.jirku@abbott.com, Tel. 01/89122251

N° 21

TERMIN:

26. März 2021

14.00 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Wissensturm, Raum 07.05

Kärntnerstraße 26

4020 Linz

REFERENTIN:

Mag. Andrea Holensteiner

Marketing Managerin, Abbott GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 120,-

Für Mitglieder: € 55,-

ANMELDESCHLUSS:

31. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit
Arbeitsschwerpunkt Immunologie
bzw. Interesse an diesem
Arbeitsschwerpunkt

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte



Tumormarker

INHALT:

- Stellenwert von Tumormarkern im Bereich der Diagnostik und Therapie
- Aktuelles Update inklusive Indikationen, Befundinterpretationen und möglichen Fehlerquellen

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen erwerben Kenntnisse über die einzelnen Tumormarker und deren klinischen Stellenwert sowie über den Umgang mit Werten im Hinblick auf Rebaselining und Risikomanagement.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der Abbott GmbH organisiert.

Gerinnungsdiagnostik leicht gemacht

INHALT:

Ablauf der primären und plasmatischen Gerinnung. Besprechung der wichtigsten Parameter in der Gerinnungsanalytik (Globaltests und Einzelfaktorbestimmung) und deren Einsatz zur Diagnostik und Therapieüberwachung. Insbesondere wird auf den Einfluss von Antikoagulantien (Marcoumar, Heparine, DOAKs) auf die Gerinnungsanalytik eingegangen.

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind im Fachbereich Hämostaseologie auf dem aktuellen Wissensstand. Sie kennen die Parameter der Gerinnungsanalytik und können aufgrund einer Befundkonstellation einen Zusammenhang zu entsprechenden Krankheitsbildern und Therapien herstellen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N° 22

TERMIN:

23. April 2021

14.00 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Verbandsbüro von *biomed austria*,
Seminarraum
Grimmgasse 31
1150 Wien

REFERENT:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Peter Quehenberger
Leiter des Gerinnungslabors,
Klinisches Institut für Labormedizin,
AKH Wien

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 140,-

Für Mitglieder: € 65,-

ANMELDESCHLUSS:

28. Februar 2021

TEILNEHMERZAHL:

8 – 10 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen
(AnfängerInnen, WiedereinsteigerInnen)
mit Arbeitsschwerpunkt
Hämostaseologie bzw. Interesse an
diesem Fachbereich

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte



N° 23

TERMIN:

26. Mai 2021

14.00 – 16.15 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Wissensturm, Raum 07.05
Kärntnerstraße 26
4020 Linz

REFERENTIN:

Barbara Himmelbauer-Mayer
Stv. leitende Biomedizinische Analytikerin,
Institut für Hygiene und Mikrobiologie,
Fachbereich Serologie,
Klinikum Wels-Grieskirchen GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 110,-

Für Mitglieder: € 50,-

ANMELDESCHLUSS:

31. März 2021

TEILNEHMERZAHL:

16 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit
Arbeitsschwerpunkt Immunologie
bzw. Interesse an diesem
Arbeitsschwerpunkt

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte



NEU

Herausforderungen der Hepatitis-Serologie

INHALT:

- Pathophysiologie der Hepatitis
- Mögliche Ursachen: Virushepatitis A, B, C, D, E
- Virushepatitiden: Vorkommen, Verbreitung, Verlauf, Infektionswege, Impfung, Therapie
- Diagnostische Marker (Schwerpunkt Hepatitis B)
 - Im Verlauf der Infektion
 - Je nach Fragestellung
 - Aussagekraft
 - Einsatzgebiete
- Epidemiologischer Ausblick (Ziele der WHO)

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen kennen nach dem Besuch der Fortbildung die wichtigsten Erreger einer Virushepatitis. Sie sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, die diagnostischen Marker der Hepatitis-Serologie im Hinblick auf Fragestellung und Verlauf der Infektion zu interpretieren.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Labordiagnostik der Borreliose – up2date

INHALT:

- Quo vadis Borrelien-Diagnostik?
- Neuester Wissensstand zur Borreliose
- Stufendiagnostik - Was heißt das genau?
- Diagnostisches Update: Testmethoden und Evaluierung

KOMPETENZERWERB:

Kenntnis der verschiedenen Analysemethoden sowie deren Aussagekraft zur zielgerichteten Auswahl der passenden Methoden im eigenen Labor und besseres Verständnis für die Evaluierung von PatientInnenergebnissen im Zusammenhang mit der Klinik der PatientInnen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Getränke sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der Serobac GmbH organisiert.

N° 24

TERMIN:

17. September 2021

15.00 – 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Verbandsbüro von *biomed austria*,
Seminarraum
Grimmgasse 31
1150 Wien

REFERENT:

Dr. Jan Hoffmann
Produktmanager Serologie,
Serobac GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 110,-

Für Mitglieder: € 55,-

ANMELDESCHLUSS:

25. Juli 2021

TEILNEHMERZAHL:

7 – 10 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit
Arbeitsschwerpunkt im Fachbereich
Mikrobiologie/Erregerdiagnostik

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

3 CPD-Punkte



N° 25

TERMIN:

28. Jänner 2021

18.00 – 19.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH Salzburg, Zentrales
Wirtschaftsgebäude der SALK
Müllner Hauptstraße 48,
5020 Salzburg

ANMELDESCHLUSS:

8. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

70 – 100 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte

N° 26

TERMIN:

24. Juni 2021

18.00 – 19.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH Salzburg, Zentrales
Wirtschaftsgebäude der SALK
Müllner Hauptstraße 48,
5020 Salzburg

ANMELDESCHLUSS:

14. Juni 2021

TEILNEHMERZAHL:

70 – 100 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte



Salzburger Winterfortbildung

INHALT:

Der Fortbildungsabend besteht aus zwei ExpertInnenvorträgen zu aktuellen Themen. Die Vortragsthemen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

ANMERKUNGEN:

Für Mitglieder von *biomed austria* ist die Teilnahme an der Fortbildung kostenlos. Mitglieder der Region Salzburg werden per E-Mail über die Veröffentlichung des Programms informiert.

Salzburger Sommerfortbildung

INHALT:

Der Fortbildungsabend besteht aus zwei ExpertInnenvorträgen zu aktuellen Themen. Die Vortragsthemen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

ANMERKUNGEN:

Für Mitglieder von *biomed austria* ist die Teilnahme an der Fortbildung kostenlos. Mitglieder der Region Salzburg werden per E-Mail über die Veröffentlichung des Programms informiert.

8. After-Work-Chat

INHALT:

Der Fortbildungsabend besteht aus zwei ExpertInnenvorträgen zu aktuellen Themen. Die Vortragsthemen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

ANMERKUNGEN:

Für Mitglieder von *biomed austria* ist die Teilnahme an der Fortbildung kostenlos. Mitglieder der Region Oberösterreich werden per E-Mail über die Veröffentlichung des Programms informiert.

9. After-Work-Chat

INHALT:

Der Fortbildungsabend besteht aus zwei ExpertInnenvorträgen zu aktuellen Themen. Die Vortragsthemen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

ANMERKUNGEN:

Für Mitglieder von *biomed austria* ist die Teilnahme an der Fortbildung kostenlos. Mitglieder der Region Oberösterreich werden per E-Mail über die Veröffentlichung des Programms informiert.

N° 27

TERMIN:

18. März 2021

18.00 – 20.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Wissensturm, Raum 07.07

Kärntnerstraße 26

4020 Linz

ANMELDESCHLUSS:

4. März 2021

TEILNEHMERZAHL:

9 – 25 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte

N° 28

TERMIN:

16. Juni 2021

18.00 – 20.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Wissensturm, Raum 07.05

Kärntnerstraße 26

4020 Linz

ANMELDESCHLUSS:

2. Juni 2021

TEILNEHMERZAHL:

9 – 25 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

2 CPD-Punkte

N° 29

TERMIN:

21. September 2021

18.00 – 21.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

4020 Linz

ANMELDESCHLUSS:

7. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

12 – 25 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

BEWERTUNG:

3 CPD-Punkte



10. After-Work-Chat – biomed „Pub-Quiz“

INHALT:

Beim biomed „Pub-Quiz“ wird in Teams von 3 bis 5 Personen gespielt. Das Quiz umfasst zehn Kategorien, welche sämtliche Fachbereiche der Biomedizinischen Analytik abdecken. Zu jeder Kategorie werden fünf Fragen gestellt, welche im Team beantwortet werden sollen. Für das Gewinnerteam gibt es einen Preis!

ANMERKUNGEN:

Für Mitglieder von *biomed austria* ist die Teilnahme an der Fortbildung kostenlos. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Tätigkeitsbereich an, damit möglichst ausgewogene Teams zusammengestellt werden können!

Einführung in die Ergometrie und EKG für Anfänger

INHALT:

Vorbereitung und Durchführung einer Ergometrie, Apparative Voraussetzungen, Besprechung von relevanten Messgrößen im Rahmen einer Laktat-Leistungsdagnostik.

Bezüglich EKG werden folgende Punkte thematisiert:

- 1.) Erregungsleitung des Herzens: Wie funktioniert die Erregungsleitung im Herzen und inwiefern hat eine Überleitungsstörung Auswirkung auf die Herzaktivität?
- 2.) EKG: Wie werden EKG abgeleitet bzw. aufgezeichnet?
- 3.) Analyse der einzelnen EKG-Zacken
- 4.) Sinusrhythmus versus pathologische Erscheinungsformen

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen können Begriffsdefinitionen und Voraussetzungen zur Durchführung benennen. Sie können leistungsdagnostische Messgrößen benennen und bewerten. Die TeilnehmerInnen entwickeln ein Gefühl für Anomalien im EKG.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N° 30

TERMIN:

30. Jänner 2021

9.00 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Verbandsbüro von *biomed austria*,
Seminarraum

Grimmgasse 31
1150 Wien

REFERENTINNEN:

Reinhard Meixner, BSc MA

Biomedizinischer Analytiker,
Hochschullehrender an der
FH Campus Wien

MMag. Dr. Ute Seper

Biomedizinische Analytikerin,
Hochschullehrende an der
FH Burgenland, Department
Gesundheit

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 345,-

Für Mitglieder: € 160,-

ANMELDESCHLUSS:

6. Dezember 2020

TEILNEHMERZAHL:

5 – 10 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die bereits erste Praxiserfahrung in der Funktionsdiagnostik gesammelt haben oder in diesen Fachbereich einsteigen wollen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

8 CPD-Punkte



N° 31

TERMIN:

18. Februar 2021

9.00 – 12.45 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

FH Oberösterreich, Fakultät für
Medizintechnik und Angewandte
Sozialwissenschaften, Hörsaal 7

Garnisonstraße 21
4020 Linz

REFERENTINNEN:

Prim. Dr. Christa Kubasta, MSc MBA

Fachärztin für medizinische und
chemische Labordiagnostik, Kepler
Universitätsklinikum GmbH

Dipl.-Ing. Detlev Ranke

Vertriebsleiter D-A-CH-Region,
Chromsystems Instrument &
Chemicals GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 190,-

Für Mitglieder: € 85,-

ANMELDESCHLUSS:

18. Dezember 2020

TEILNEHMERZAHL:

11 – 39 Personen

ZIELGRUPPE:

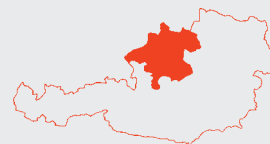
Biomedizinische AnalytikerInnen,
die Erfahrung im Arbeiten mit HPLC/
Massenspektrometrie mitbringen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundkenntnisse im Zusammenhang mit HPLC/Massenspektrometrie

BEWERTUNG:

4 CPD-Punkte



NEU

Grundlagen und Einsatzmöglichkeiten der HPLC bzw. Massenspektrometrie in der Klinischen Diagnostik

INHALT:

- Aufbau und Funktion der HPLC/Massenspektrometrie
- Verschiedene Anwendungsmöglichkeiten
- Vor- und Nachteile der Analysemethoden im direkten Vergleich
- Troubleshooting
- Klinischer TDM-Prozess
- Pharmakokinetik und -genetik
- Analytische Methodik des TDM
- Fallbeispiele

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, ...

- den Aufbau und die Funktionsweise einer HPLC bzw. eines Massenspektrometers zu verstehen.
- verschiedene Anwendungsmöglichkeiten zu benennen.
- Vor- und Nachteile der Analysemethoden im direkten Vergleich einzuschätzen.
- diverse im Arbeitsalltag auftretende Probleme zu erkennen und zu deren Lösung beizutragen.

Die TeilnehmerInnen kennen die hohe Bedeutung eines korrekten klinischen TDM-Prozesses und verstehen die Aussagekraft der Analyseergebnisse beim Einsatz unterschiedlicher Methoden.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

NEU Good Clinical Practice – Good Laboratory Practice

INHALT:

- Wesentliche Inhalte der ICH GCP E-6 R(2) sowie der GLP
- Historie der GCLP
- Anwendung im Rahmen der Arzneimittelzulassung
- Schnittstellen und Verantwortungen zwischen Studiensponsor und Labor
- Inspektion und Audits derselben

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen kennen nach der Fortbildung die GCLP inhaltlich und verstehen ihre Anwendung im Rahmen von klinischen Arzneimittelprüfungen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N° 32

TERMIN:

22. Februar 2021

9.00 – 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Verbandsbüro von *biomed austria*,
Seminarraum
Grimmgasse 31
1150 Wien

REFERENT:

Hon. Prof. (FH) Mag. DDR. Alexander Hönel,
MSc MBA LL.M.

Consultant, Vorsitzender der
Ethikkommission Salzburg

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 345,-

Für Mitglieder: € 160,-

ANMELDESCHLUSS:

28. Dezember 2020

TEILNEHMERZAHL:

8 – 10 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
die mit QM-Aufgaben betraut sind

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

8 CPD-Punkte



N° 33

TERMIN:

26. Februar 2021

9.30 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Tirol Kliniken GmbH, LKH Innsbruck,
Zentralinstitut für Bluttransfusion &
Immunologische Abteilung

Anichstraße 35

6020 Innsbruck

REFERENTIN:

Birgit Ladner

Bereichsverantwortliche
Biomedizinische Analytikerin, Gewebe-
Knochenbank, Zentralinstitut für
Bluttransfusion & Immunologische
Abteilung, Tirol Kliniken GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

305,-

Für Mitglieder: € 120,-

ANMELDESCHLUSS:

3. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

7 – 12 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die
sich für den Aufbau einer Gewebebank
für muskuloskelettales Gewebe
interessieren

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

7 CPD-Punkte



NEU Gewebebank: Anforderungen, Aufbau, AGES-Inspektion

INHALT:

Vorstellung der gesetzlichen Grundlagen (GSG und seine Verordnungen), Umsetzung in der Praxis am Beispiel einer Knochenbank und Vorbereitung für die AGES-Inspektion zur Betriebsbewilligung. Besichtigung der Reinnräume des ICCT (Interdisziplinäres Kompetenzzentrum für Zellen und Gewebe) am Standort Tirol Kliniken GmbH.

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen kennen die Grundlagen des Gewebesicherheitsgesetzes und deren Umsetzung in die Praxis.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Grundlagen der Harndiagnostik

INHALT:

Anatomie des Harnapparats, Präanalytik, Parameter handelsüblicher Harnteststreifen, Morphologie des Harnsediments, Vorstellung des FUS 2000 (Hybridgerät für komplette Harndiagnostik = Teststreifen und optisches Harnsediment)

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen haben einen Überblick über die Anatomie des Harnapparates und die grundlegenden physiologischen Abläufe. Sie kennen die speziellen Anforderungen an die Präanalytik in der Harndiagnostik sowie die Parameter der handelsüblichen Teststreifen. Sie wissen um Einflussgrößen und Störfaktoren in der Teststreifendiagnostik. Sie kennen die wichtigsten Befundkonstellationen und können daraus einfache pathophysiologische Zusammenhänge zu entsprechenden Krankheitsbildern ableiten. Sie kennen die Morphologie von Zellen im Harnsediment sowie die Entstehung und Klassifizierung von Zylindern im Harnsediment. Sie können Mikroorganismen im Harnsediment erkennen und häufig im Harnsediment vorkommende Kristalle morphologisch zuordnen. Sie kennen die wichtigsten Befundkonstellationen und können daraus einfache pathophysiologische Zusammenhänge zu entsprechenden Krankheitsbildern ableiten. Sie kennen die Spezifikationen des Gerätes FUS 2000 und wissen um die zugrunde liegende Messtechnik (physikalische Messungen, Teststreifen, Sedimenterstellung).

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Wir danken der Firma Axon Lab für den Sponsoringbeitrag zur Durchführung der Fortbildung.

N° 34

TERMIN:

12. März 2021

13.00 – 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Parkhotel Brunauer

Elisabethstraße 45a

5020 Salzburg

REFERENTIN:

Doris Mayerl, MSC

Biomedizinische Analytikerin, Leiterin des Schulungszentrums, Axon Lab AG

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 170,-

Für Mitglieder: € 75,-

ANMELDESCHLUSS:

15. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

20 – 40 Personen

ZIELGRUPPE:

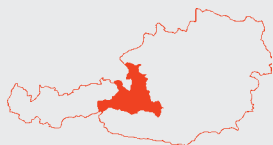
Biomedizinische AnalytikerInnen mit Arbeitsschwerpunkt Mikrobiologie/ Klinische Chemie bzw. Interesse an diesen Fachbereichen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

5 CPD-Punkte



N° 35

TERMIN:

19. März 2021

13.00 – 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Verbandsbüro von *biomed austria*,

Seminarraum

Grimmgasse 31

1150 Wien

REFERENTIN:

Sabine Enzinger, MBA

Biomedizinische Analytikerin, Mitglied des Lehr- und Forschungspersonals des Studiengangs Biomedizinische Analytik an der FH Campus Wien

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 200,-

Für Mitglieder: € 90,-

ANMELDESCHLUSS:

24. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

6 – 10 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit Interesse und/oder Arbeitsschwerpunkt in der Molekularbiologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundlagenwissen in der Molekularbiologie

BEWERTUNG:

5 CPD-Punkte



Klassische PCR und Grundlagen der real-time PCR

INHALT:

- Grundlagen und Prinzip von klassischer PCR und real-time PCR
- PCR-Setup: Sonden-, Primerdesign
- Ergebnisauswertung: Termini der Datenanalyse
- Qualitätskontrolle
- Applikationen der real-time PCR

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen verfügen über ein tiefergehendes Wissen zu Grundlagen und Prinzip von klassischer PCR sowie real-time PCR.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Die gesamte POCT-Lösung aus einer Hand

Blutgasanalyse
Immunoassays
Transkutanes Monitoring
IT-Konzept



Mehr Info auf www.drott.at
www.radiometer.com

Drott

N° 36

TERMIN:

25. März 2021

9.00 – 15.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungshaus St. Hippolyt,

Tagungsraum 1

Eybnerstraße 5

3100 St. Pölten

REFERENTEN:

OA Dr. Adolf Deixler

Institut für Anästhesiologie und
Intensivmedizin, Unfallkrankenhaus Linz
der AUVA

Thomas Fischbacher

Produktmanager Bereich Medizin,
Drott Medizintechnik GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 315,-

Für Mitglieder: € 130,-

ANMELDESCHLUSS:

28. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 25 Personen

ZIELGRUPPE:

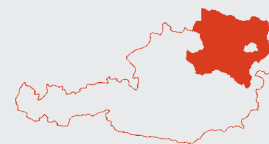
Biomedizinische AnalytikerInnen,
LaborassistentInnen,
OrdinationsassistentInnen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundkenntnisse in der
Blutgasanalytik

BEWERTUNG:

6 CPD-Punkte



Blutgasanalyse – Grundlagen und technische Fortschritte

INHALT:

- Physiologie und Pathophysiologie der Blutgase
- Präanalytik, Postanalytik
- Qualitätssicherung und Prozessoptimierung
- Automatisierung von Arbeitsprozessen und
Vermeidung von Datenfehlern

KOMPETENZERWERB:

Die Fortbildung vermittelt wesentliche Elemente der BGA-Qualitätssicherung. Sie umfasst qualitätsrelevante Punkte in den drei Phasen Präanalytik, Analytik und Postanalytik. Darüber hinausgehend werden Maßnahmen zur Prozessoptimierung im Bereich der Automatisierung von BGA erläutert. Anhand von praktischen Beispielen erlernen die TeilnehmerInnen wichtige Schritte zur Fehlervermeidung.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der Drott Medizintechnik GmbH organisiert.

Syphilis & Co.

14.09.2020

Alexandra Geusau
Universitätsklinik für Dermatologie
Medizinische Universität Wien

ÖNORM B 5021:

Dezentrale Trinkwassererwärmungs-
anlagen - mikrobiologische
Anforderungen an die Wasser-
beschaffenheit und deren
Überwachung

12.10.2020

Günther Wewalka

CoVID-2019

09.11.2020

Daniela Schmid
Institut für Medizinische
Mikrobiologie und Hygiene Wien
AGES

Hygiene bei MRE

14.12.2020

Helga Paula
Stabstelle Krankenhaushygiene,
Krankenhaus Nord

Ebola:

The facts behind the myths

11.01.2021

Justine Schaeffer
Institut für Medizinische Mikrobiologie
und Hygiene Wien
AGES

5G - was nun?

Benefit vs. Gesundheitsrisiken

08.02.2021

Hans-Peter Hutter
Zentrum für Public Health
Medizinische Universität Wien

 **13:30 - 14:30 Uhr**

 **Webinar**

ANMELDUNG UND TEILNAHMEGEBÜHR

Anmeldung erforderlich: www.ages.at/service/ages-akademie/veranstaltungskalender

Teilnahmegebühr: 80 EUR (für biomed austria Mitglieder: 65 EUR)

Hinweis: Teilnahmegebühren für AGES-Akademie-Veranstaltungen sind gem. § 6 Abs 1 Z 11 lit u UStG steuerbefreit.

WEITERE INFORMATIONEN

Das Fortbildungsprogramm ist von der Ärztekammer für Wien mit 1 Fortbildungspunkt pro Veranstaltung für das Fortbildungsdiplom der ÖÄK anerkannt.

biomed austria - Österreichischer Berufsverband der Biomedizinischen AnalytikerInnen - bewertet jede Veranstaltung mit 1 CPD-Punkt.

ADMINISTRATION

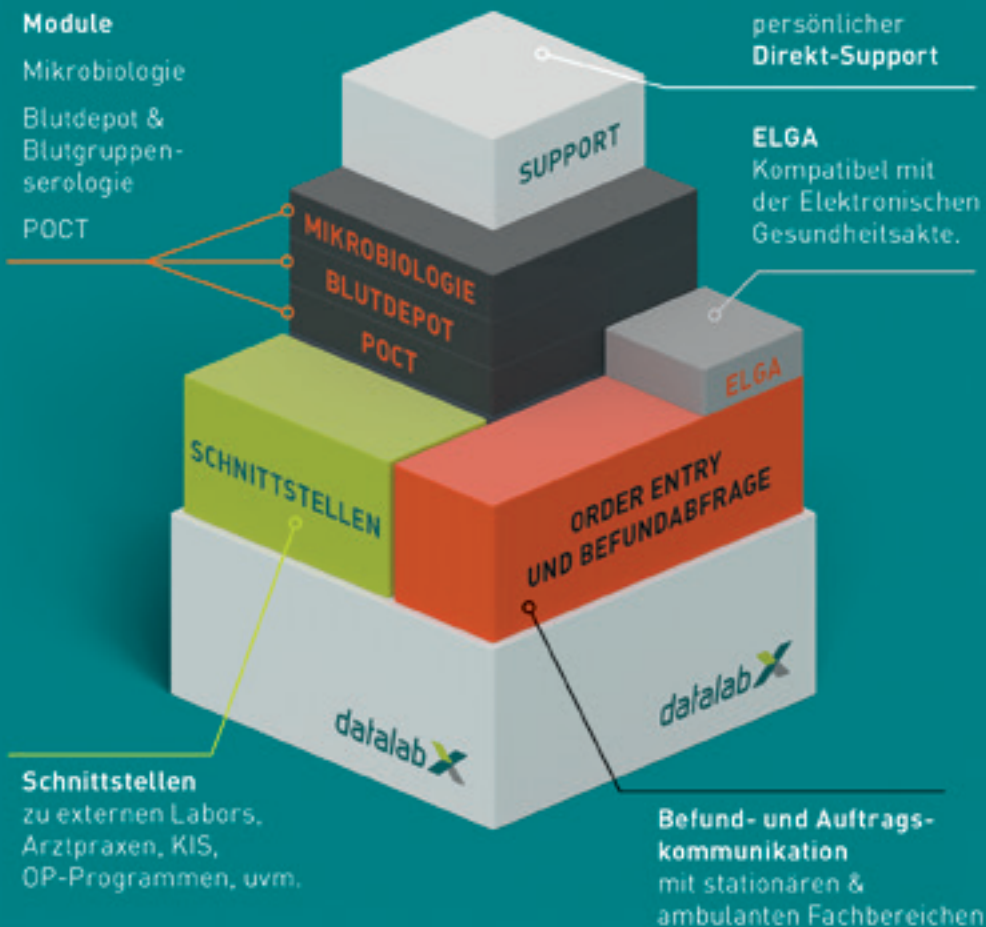
AGES-Akademie
akademie@ages.at
Tel: 050555-25201 oder 25202

FACHLICHE ORGANISATION

Claudia Honsig
claudia.honsig@ages.at
Tel: 050555-37310

datalab 

↳ **Laborinformationssystem**
↳ **wächst mit Ihren Ideen**



Bartelt GmbH
Abteilung für Softwareentwicklung
8010 Graz, Neufeldweg 42
Telefon: +43 (316) 47 53 28 - 0
datalabX@bartelt.at

bartelt.at 

N° 37

TERMIN:

16. April 2021

15.00 – 18.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH-Univ. Klinikum Graz,
Seminarzentrum,
Raum SR 225 (2. Stock)
Auenbruggerplatz 19
8036 Graz

REFERENTINNEN:

Priv.-Doz. Dr. Florian Prüller

Klinisches Institut für medizinische
und chemische Labordiagnostik,
LKH-Univ. Klinikum Graz

Carina Koller, BSc MSc

Klinisches Institut für medizinische
und chemische Labordiagnostik,
LKH-Univ. Klinikum Graz

Kerstin Gradischnig, BSc

Klinisches Institut für medizinische
und chemische Labordiagnostik,
LKH-Univ. Klinikum Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 190,-

Für Mitglieder: € 85,-

ANMELDESCHLUSS:

19. Februar 2021

TEILNEHMERZAHL:

11 – 20 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen
mit Arbeitsschwerpunkt in der
Hämostaseologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundwissen in der Gerinnungsdiagnostik

BEWERTUNG:

4 CPD-Punkte



N° 38

TERMIN:

10. September 2021

10.00 – 15.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungshaus St. Hippolyt,
Tagungsraum 3
Eybnerstraße 5
3100 St. Pölten

REFERENTIN:

Angela Schumich

Biomedizinische Analytikerin, St. Anna
Kinderkrebsforschung e.V.

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 285,-

Für Mitglieder: € 100,-

ANMELDESCHLUSS:

18. Juli 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 12 Personen

ZIELGRUPPE:

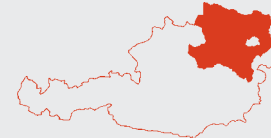
Biomedizinische AnalytikerInnen mit
Arbeitsschwerpunkt in der (Immun-)
Hämatologie bzw. mit Interesse an
diesem Arbeitsschwerpunkt

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Praktische Erfahrung im Bereich Flowzytometrie von Vorteil

BEWERTUNG:

6 CPD-Punkte



Leukämie im Kindesalter

INHALT:

- Inzidenz und Subtypen akuter Leukämien bei Kindern
- Einsatz von Durchflusszytometrie für Typisierung und Monitoring von akuten Leukämien
- Innovationen in der Behandlung der juvenilen Leukämie

KOMPETENZERWERB:

Nach Abschluss der Fortbildung sind die TeilnehmerInnen mit den Grundlagen der MRD-Analyse vertraut (MRD = minimale Resterkrankung) und kennen die Einsatzgebiete neuer Technologien (z.B. DuraClone) bei juvenilen Leukämien.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

NEU Thrombozytopenie in der Schwangerschaft – Was tun?

INHALT:

- Thrombozytopenie kommt im Laboralltag immer wieder vor. Was kann man dann tun? Ignorieren oder Reagieren?
- Thrombozytopenie in der Schwangerschaft – Thrombotische Mikroangiopathie (TMA) – Wie kann man sie labordiagnostisch nachweisen?
- Einführung in die Thrombophilie

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind nach Abschluss der Fortbildung dazu in der Lage, Thrombozytopenien und die TMA im Laboralltag besser zu erkennen und entsprechend zu reagieren.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

HIV-Diagnostik – Gegenwart und Zukunft

INHALT:

Die Diagnostik von HIV-Infektionen ist in Labor und Klinik ein spannendes, jedoch auch sensibles Thema und erfordert umfassendes Wissen in Bezug auf die Vorteile und Nachteile sowie Möglichkeiten und Grenzen verfügbarer diagnostischer Tests. Diese werden im Rahmen der Fortbildung dargestellt und mit einem Ausblick auf die Zukunft der HIV-Diagnostik betrachtet. Für die TeilnehmerInnen besteht außerdem die Möglichkeit eines Hands-on Trainings zur praktischen Vertiefung der erworbenen Kenntnisse.

KOMPETENZERWERB:

Nach Absolvierung der Fortbildung kennen die TeilnehmerInnen die diagnostischen Möglichkeiten zur Abklärung einer HIV-Infektion und wissen um die Problematik von Spezifität bzw. Sensitivität diagnostischer Tests.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der Abbott GmbH organisiert.

N° 39

TERMIN:

17. September 2021

14.00 – 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Abbott GmbH

Perfektastraße 84A

1230 Wien

REFERENTIN:

Mag. Andrea Holensteiner

Marketing Managerin, Abbott GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 140,-

Für Mitglieder: € 65,-

ANMELDESCHLUSS:

25. Juli 2021

TEILNEHMERZAHL:

6 – 25 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit Arbeitsschwerpunkt Immunologie bzw. Interesse an diesem Fachbereich

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

· siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

4 CPD-Punkte



N° 40

TERMIN:

1. Oktober 2021

9.00 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

5020 Salzburg

REFERENT:

Martin Dablander

Biomedizinischer Analytiker,
Tirol Kliniken GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 320,-

Für Mitglieder: € 135,-

ANMELDESCHLUSS:

6. August 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

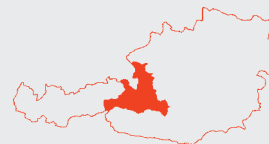
Biomedizinische AnalytikerInnen mit fundierten Praxiskenntnissen im Fachbereich Hämatologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundkenntnisse der Hämatologie, Morphologische Grundkenntnisse der Hämatopoese

BEWERTUNG:

7 CPD-Punkte



NEU Fallbeispiele aus der Hämatologie

INHALT:

- Hämatologische Fallbeispiele am Demonstrationsmikroskop
- Spezielle Scattergramme
- Seltene hämatologische Zellen bzw. hämatologische Erkrankungen

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen kennen atypische Veränderungen der Scattergramme von hämatologischen Zählgeräten. Sie erkennen seltene Zellen im peripheren Blut bzw. Knochenmark.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

NEU Verhängnisvolle Präanalytik

INHALT:

- Präanalytische Einflussfaktoren auf die Ergebnisse von Laboranalysen
- Parameter mit ganz besonderen Anforderungen an die Präanalytik
- Bedeutung des Referenzbereichs in diesem Zusammenhang
- Ungeeignete oder falsche Präanalytik und ihre Auswirkungen auf Diagnose und Therapie im klinischen Alltag

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, die Bedeutung präanalytischer Einflüsse zu verstehen und in die Beurteilung von Analyseergebnissen einfließen zu lassen. Die TeilnehmerInnen können bezüglich Patientenvorbereitung und richtiger Probengewinnung beratend wirken.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N°41

TERMIN:

20. Oktober 2021

15.00 – 18.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH–Univ. Klinikum Graz,
Seminarzentrum,
Raum SR 225 (2. Stock)

Auenbruggerplatz 19

8036 Graz

REFERENTIN:

Dr. Ruth Pammer

Fachärztin für medizinische und
chemische Labordiagnostik,
Fachärztin für Transfusionsmedizin,
Österreichische Gesundheitskasse

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 140,-

Für Mitglieder: € 65,-

ANMELDESCHLUSS:

25. August 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Ärzte/Ärztinnen, Labor- und
OrdinationsassistentInnen mit
Tätigkeitsschwerpunkt im Routinelabor
bzw. in der Ordination

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

3 CPD-Punkte



N°42

TERMIN:

29. Oktober 2021

15.00 – 18.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Der Sandwirth, Raum Sandwirth II
Pernhartgasse 9
9020 Klagenfurt

REFERENTIN:

EOA Dr. Beatrix Sterz

Fachärztin für Labordiagnostik,
LKH Villach

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 170,-

Für Mitglieder: € 75,-

ANMELDESCHLUSS:

5. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

20 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit
grundlegenden Praxiskenntnissen im
Fachbereich Hämatologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

4 CPD-Punkte



NEU Fallbeispiele in der Basisdiagnostik: Lymphomdiagnostik, Besonderheiten pädiatrischer Proben

INHALT:

Welche Abklärung wird bei welcher Verdachtsdiagnose angeordnet? Welche labordiagnostischen Untersuchungen werden benötigt? Interpretation der einzelnen Parameter, Physiologie, Pathophysiologie und weiterführende Stufendiagnostik.

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen haben nach absolvierter Fortbildung mehr Sicherheit bei der Validierung von Laboruntersuchungen und sind durch die erworbene Kompetenz in der Lage, redundante Wiederholungsuntersuchungen, die einen wesentlichen Kostenfaktor darstellen, zu vermeiden.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Molekulare Diagnostik – Praktische Anwendungs- gebiete und zukünftige Entwicklungen

INHALT:

Molekularbiologische Untersuchungsmethoden gewinnen im Arbeitsumfeld der Biomedizinischen AnalytikerInnen ständig an Bedeutung und haben vielfach bereits in die Routinediagnostik Einzug gehalten. Eine besondere Bedeutung kommt dabei dem Next Generation Sequencing (NGS) zu. Diese Methode der molekularen Diagnostik beruht auf der Sequenzierung nach Sanger und erfreut sich aufgrund der Vielzahl ihrer Einsatzgebiete und Schnelligkeit immer größerer Beliebtheit. Im Rahmen der Fortbildung lernen die TeilnehmerInnen diese und weitere molekulardiagnostische Methoden sowie deren wichtigste aktuelle und zukünftige Anwendungsmöglichkeiten kennen.

KOMPETENZERWERB:

Nach absolvierter Fortbildung verfügen die TeilnehmerInnen über vertiefte Kenntnisse der analytisch-methodischen Grundlagen von NGS und über weitere Verfahren in der molekularen Diagnostik. Darüber hinaus kennen sie deren wichtigste Einsatzbereiche in aktuellen und zukünftigen Settings.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N°43

TERMIN:

5. November 2021

15.00 – 18.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Der Sandwirth, Raum Sandwirth II

Pernhartgasse 9

9020 Klagenfurt

REFERENT:

Gerfried Mitterer, MSc

Biomedizinischer Analytiker, Institut für Labordiagnostik und Mikrobiologie, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 170,-

Für Mitglieder: € 75,-

ANMELDESCHLUSS:

12. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

20 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit Interesse am Fachbereich Molekularbiologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

4 CPD-Punkte



N°44

TERMIN:

10. November 2021

10.00 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH-Univ. Klinikum Graz,

Seminarzentrum,

Raum SR 224 (2. Stock)

Auenbruggerplatz 19

8036 Graz

REFERENTIN:

Mag. Elisabeth Fedl, M.Ed.

Leitung medizinisch-technischer Dienst, Zytologisches Institut, LKH-Univ. Klinikum Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 295,-

Für Mitglieder: € 110,-

ANMELDESCHLUSS:

15. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 25 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, interessierte Berufsangehörige anderer Gesundheitsberufe

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

6 CPD-Punkte



NEU HPV im gynäkologischen Setting

INHALT:

- Epidemiologie
- HPV-Struktur und Phylogenese
- HPV-Infektion
- HPV-assoziierte Karzinome
- Primäre Vorsorge/HPV-Impfung
- Sekundäre Vorsorge/HPV-Screening
- HPV-Nachweisverfahren
- HPV im österreichischen und europäischen Kontext

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind nach dem Besuch der Fortbildung dazu in der Lage, den Infektionszyklus von Humanen Papillomaviren nachzuvollziehen und erkennen den Unterschied zwischen produktiver und transformierender HPV-Infektion. Sie wissen um charakteristische HPV-assoziierte Läsionen und Karzinome und können den Unterschied zwischen primärer und sekundärer Gesundheitsvorsorge beurteilen. Die TeilnehmerInnen kennen unterschiedliche Testsysteme und verstehen deren unterschiedliche Wirkweisen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N°45

TERMIN:**10. März 2021**

15.00 – 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

**LKH-Univ. Klinikum Graz,
Seminarzentrum,
Raum SR 227 (2. Stock)**
Auenbruggerplatz 19
8036 Graz

REFERENTINNEN:**Stephanie Rinner**

Leitende Biomedizinische Analytikerin,
Institut für Pathologie,
LKH Graz II, Standort West

Helene Ruhmer

Biomedizinische Analytikerin,
Labor für Dermatopathologie,
LKH-Univ. Klinikum Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 140,-

Für Mitglieder: € 65,-**ANMELDESCHLUSS:**

31. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

10 – 20 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit
Arbeitsschwerpunkt im Fachbereich
Histologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Praktische Erfahrung im histologischen Labor

BEWERTUNG:

3 CPD-Punkte



Tipps und Tricks im Histologischen Labor

INHALT:

- Vermittlung von praxisbezogenen Tipps und Tricks für die Arbeit im histologischen Labor.
- Es werden verschiedene Arbeitsplätze in der Histologie näher betrachtet.
- Ziel des Workshops ist neben der Vermittlung von praktischen Erfahrungen auch der gegenseitige Austausch unter den TeilnehmerInnen.

KOMPETENZERWERB:

Den TeilnehmerInnen werden praxisrelevante Kompetenzen vermittelt.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Wir danken der Firma Sakura Finetek Austria GmbH für den Sponsoringbeitrag zur Durchführung der Fortbildung.



**Wir stehen
Experten in
der Pathologie zur Seite**

Bitte besuchen Sie unsere Webseite
sakura.eu

Neuronales Stressmanagement für den Berufsalltag

INHALT:

Die neuronale Medizin hat Forschungsergebnisse zum Thema Stress aus unterschiedlichen Wissensbereichen zusammengetragen und daraus effektive mentale Methoden zur Stressreduktion entwickelt, die sich einfach in den Berufsalltag integrieren lassen. In der Fortbildung werden folgende Themen behandelt:

- Entstehung von Stress im Gehirn
- Körperliche Auswirkungen von Stress
- Stress als zentraler Faktor für Erkrankungen (z.B. Bluthochdruck, Herzinfarkt, Diabetes)
- Stressreduktion als Schlüssel zur Burnout-Prävention
- Arbeitszufriedenheit als Grundlage für effizientes Arbeiten
- Neuronales Stressmanagement inklusive praktischer Übungen (z.B. Blue Focus, Genius-Training, easi-Programm)

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen verfügen über ein vertieftes Wissen zur Pathophysiologie der Stressreaktion, verstehen den Zusammenhang zwischen Stress und Erkrankungen und können diesen aktiv vorbeugen, indem Sie die erlernten praktischen Übungen im Berufsalltag anwenden.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N°46

TERMIN:

19. – 20. Februar 2021

1. Tag: 9.00 – 18.00 Uhr

2. Tag: 9.00 – 18.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Parkhotel Brunauer

Elisabethstraße 45a

5020 Salzburg

REFERENT:

Dr. Günther Linemayr

Facharzt für Innere Medizin,
Psychotherapeut und Supervisor,
zertifizierter Stressmanager der DGnM

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 575,-

Für Mitglieder: € 380,-

ANMELDESCHLUSS:

18. Dezember 2020

TEILNEHMERZAHL:

10 – 12 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
LaborassistentInnen,
OrdinationsassistentInnen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

18 CPD-Punkte



N°47–48

TERMIN:

1. Termin: 8. – 9. April 2021

2. Termin: 16. – 17. September 2021

1. Tag: 9.00 – 16.00 Uhr

2. Tag: 8.30 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

FH JOANNEUM, Institut für

Biomedizinische Analytik, Raum EA

13.236

Eggenberger Allee 13

8020 Graz

REFERENTINNEN:

Monika Weiss

Biomedizinische Analytikerin, AKH Wien

Ursula Peter

Biomedizinische Analytikerin

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 540,-

Für Mitglieder: € 345,-

ANMELDESCHLUSS:

1. Termin: 11. Februar 2021

2. Termin: 22. Juli 2021

TEILNEHMERZAHL:

13 – 15 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit
einschlägiger Berufserfahrung in der
hämatologischen Mikroskopie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Interesse an der Hämatologie und am Mikroskopieren

BEWERTUNG:

15 CPD-Punkte



Hämatologische Mikroskopie – Wichtiges für den Alltag im Labor

INHALT:

Normale Zellen der Hämatopoese, hämatologische Systemerkrankungen wie myeloproliferative Neoplasien, akute Leukämien, myelodysplastische Syndrome, Non Hodgkin Lymphome, Thrombozytopenien und reaktive Zustandsbilder

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen verfügen über mehr Sicherheit beim Mikroskopieren. Sie können im Anlassfall rascher entscheiden, ob ein zusätzlicher Blick ins Mikroskop empfehlenswert ist. Außerdem kennen Sie weiterführende Untersuchungen zur Absicherung der Verdachtsdiagnose.

ANMERKUNGEN:

Skriptum und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

NEU Laborgeflüster – Strategien und Wirkungsweisen unserer Kommunikation im Arbeitsalltag

INHALT:

Das Abenteuer Kommunikation ist nicht nur der reine Austausch von Informationen zwischen mehreren Personen. Mit dem Wissen über die Wirkung unserer verbalen und nonverbalen Sprache ist es uns möglich, aktiv Missverständnissen vorzubeugen. Folgende Aspekte der täglichen Kommunikation werden unter anderem behandelt:

- Kommunikation im Team
- Generationenunterschiede
- Hierarchien
- Teamstrukturen
- Stress
- Körpersprache
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen sind dazu in der Lage, die eigene Kommunikation reflexiv zu beurteilen und durch Übungen Strategien zur Verbesserung ihrer Kommunikation zu entwickeln.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N°49

TERMIN:

30. April 2021
9.00 – 16.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Parkhotel Brunauer
Elisabethstraße 45a
5020 Salzburg

REFERENT:

Thomas Wieser
Berater, Trainer, Coach

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 360,-
Für Mitglieder: € 175,-

ANMELDESCHLUSS:

7. März 2021

TEILNEHMERZAHL:

8 – 15 Teilnehmer

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, Labor- und OrdinationsassistentInnen, die ihre sozial-kommunikativen Kompetenzen erweitern und vertiefen wollen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

8 CPD-Punkte



N°50

TERMIN:

23. April 2021
9.00 – 13.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

5020 Salzburg

REFERENTINNEN:

Thekla Reibersdorfer, MSc
Klinische Embryologin,
Biomedizinische Analytikerin,
Babywunsch-Klinik Dr. Zajc GmbH
Dagmar Häusler, BSc
Biomedizinische Analytikerin,
Gemeinnützige Oberndorfer
Krankenhausbetriebsgesellschaft m.b.H.

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 290,-
Für Mitglieder: € 105,-

ANMELDESCHLUSS:

26. Februar 2021

TEILNEHMERZAHL:

8 – 15 Personen

ZIELGRUPPE:

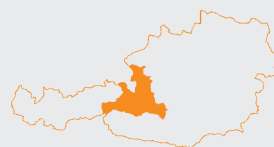
Biomedizinische AnalytikerInnen,
Ärzte/Ärztinnen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

5 CPD-Punkte



Spermogramm nach WHO

INHALT:

- Theoretische Einführung in die andrologische Diagnostik
- Erstellung eines Spermogrammbefundes nach WHO-Kriterien
- Selbstständiges Mikroskopieren verschiedener Fälle mit der Möglichkeit zur Diskussion wie Interpretation durch die Referentinnen
- Beurteilung der klinischen Relevanz verschiedener Befunde anhand von Praxisbeispielen
- Grundzüge der Qualitätssicherung - Ringversuch
- Theoretisches Wissen zum Thema TESE/MESA

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen verfügen über mehr Sicherheit beim Mikroskopieren und lernen verschiedene Methoden zum Erstellen eines Spermogrammes kennen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Hämatologische Fallbeispiele aus der Routine und Beispiele für den Einsatz der Flowzytometrischen Abklärung im Bedarfsfall

INHALT:

Fallbeispiele aus der Hämatologie, spezielle Scattergramme, seltene hämatologische Zellen bzw. hämatologische Erkrankungen, Flowzytometrische Basics

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen erkennen atypische Veränderungen der Scattergramme von hämatologischen Zählgeräten sowie seltene Zellen im peripheren Blut bzw. Knochenmark.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

N° 51

TERMIN:

28. – 29. Mai 2021

1. Tag: 9.00 – 16.00 Uhr

2. Tag: 9.00 – 12.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

fhg – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol, Hämatologielabor (Raum 205, 2. Stock)

Innrain 98

6020 Innsbruck

REFERENT:

Martin Dablander

Biomedizinischer Analytiker,
Tirol Kliniken GmbH

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 435,-

Für Mitglieder: € 240,-

ANMELDESCHLUSS:

4. April 2021

TEILNEHMERZAHL:

11 – 18 Personen

ZIELGRUPPE:

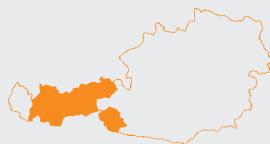
Biomedizinische AnalytikerInnen mit Arbeitsschwerpunkt in den Fachbereichen Hämatologie und/oder Immunologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundkenntnisse der Hämatologie, Morphologische Grundkenntnisse der Hämatopoese

BEWERTUNG:

11 CPD-Punkte



N° 52

TERMIN:

19. November 2021

9.00 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

LKH-Univ. Klinikum Graz, Universitätsklinik für Neurologie, Raum SR73 (Erdgeschoß) sowie Liquorlabor

Auenbruggerplatz 22

8036 Graz

REFERENT:

Univ.-Prof. Dr. Juan Archelos

Leiter des Liquorlabors,
Klinische Abteilung für Neurologie,
LKH-Univ. Klinikum Graz

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 360,-

Für Mitglieder: € 175,-

ANMELDESCHLUSS:

26. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

12 – 20 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit einschlägiger Berufserfahrung im Fachbereich Mikrobiologie/Erregerdiagnostik, Laborfachärzte/-ärztinnen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

8 CPD-Punkte



Praktische Liquordiagnostik

INHALT:

In einer theoretischen Einführung werden anhand von Folien und Videos die Lumbalpunktion, die Abnahme und Asservierung von Liquor, die makroskopische Beurteilung, die Zytologie und Pathozytologie des Liquors, die Beurteilung von Glukose und Laktat, die Demenzmarker im Liquor bis zur Immunglobulinanalytik besprochen. In einem zweiten, praktischen Teil erlernen die TeilnehmerInnen selbstständig die makroskopische Beschreibung von Liquor, die Zellzählung, das Herstellen und Färben eines Zytospins, das selbstständige Mikroskopieren von ca. 20 verschiedenen Präparaten, die Beurteilung der Immunglobulinanalytik im Reiber-Diagramm und in der isoelektrischen Fokussierung. Alle Methoden werden von den TeilnehmerInnen selbst durchgeführt. Probleme und methodische „Fallen“, die im Alltag auftreten können, werden ausführlich besprochen.

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen verstehen die wesentlichen Grundlagen des Liquors beim Gesunden und beim Erkrankten, können die grundlegenden Methoden selbst durchführen und die wichtigsten Befunde interpretieren.

ANMERKUNGEN:

Ein ausführliches Skriptum, eine CD mit den Vorträgen sowie die Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Knochenmarkzytologie

INHALT:

- Schwerpunkt Knochenmarkzytologie
- Demonstration und Diskussion verschiedener hämatologischer Erkrankungen am Demonstrationsmikroskop
- Selbständiges Mikroskopieren verschiedener Fälle mit der Möglichkeit zur Diskussion und Interpretation mit einer der beiden Referentinnen

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen vertiefen ihre bisherigen Kenntnisse zum Thema Knochenmarkzytologie und erlangen durch selbständiges Mikroskopieren unter Anleitung mehr Sicherheit in der morphologischen Diagnostik.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (exklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten. Im praktischen Teil des Workshops wird in zwei Kleingruppen mit individueller Betreuung durch eine der beiden Referentinnen gearbeitet.

N° 53

TERMIN:

20. November 2021

9.00 – 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

fhg – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol,
Hämatologielabor (Raum 205, 2. Stock)

Innrain 98
6020 Innsbruck

REFERENTINNEN:

Bernadette Hairer

Biomedizinische Analytikerin,
Pathologielabor Dr. Obrist –
Dr. Brunhuber OG

Isabell Mennecke

Biomedizinische Analytikerin,
Pathologielabor Dr. Obrist –
Dr. Brunhuber OG

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 435,-

Für Mitglieder: € 240,-

ANMELDESCHLUSS:

26. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

12 – 18 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen
mit einschlägiger Berufserfahrung
im Fachbereich Hämatologie,
Laborfachärzte/-ärztinnen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Grundkenntnisse in hämatologischer Zytologie (pathologische Differentialblutbilder), Vorkenntnisse in der Knochenmarkzytologie erwünscht

BEWERTUNG:

8 CPD-Punkte



N° 54

TERMIN:

26. November 2021

9.00 – 16.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

FH Salzburg, Campus Salzburg
sowie

LKH Salzburg, Univ.-Klinik für Kinder-
und Jugendheilkunde, Kinderallergie-
und Lungenambulanz (Haus E)

Müllner Hauptstraße 48
5020 Salzburg

REFERENTIN:

FH-Prof. Ulrike Fötschl, MSc

Biomedizinische Analytikerin,
Univ.-Klinik für Kinder- und
Jugendheilkunde, LKH Salzburg
und Lehrende am Studiengang
Biomedizinische Analytik an der
FH Salzburg

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 360,-

Für Mitglieder: € 175,-

ANMELDESCHLUSS:

3. Oktober 2021

TEILNEHMERZAHL:

4 – 8 Personen

ZIELGRUPPE:

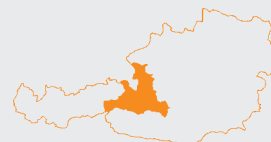
Biomedizinische AnalytikerInnen
mit Arbeitsschwerpunkt in der
Funktionsdiagnostik

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Vorkenntnisse in pulmonaler Funktionsdiagnostik

BEWERTUNG:

8 CPD-Punkte



Lungenfunktionsdiagnostik

INHALT:

Theoretische Grundlagen der pulmonalen Funktionsdiagnostik, Qualitätsgesicherte Durchführung der Lungenfunktionsmessung (Fluss-/Volumen-Messung); Special: Umgang mit Kindern; Erkennung und Behebung der häufigsten Messfehler; Einfache Interpretation eines Lungenfunktionsbefunds; „Normale LUFU vs. Pathologische LUFU“; Richtiges Gerätehandling und Hygienegrundlagen; Je nach Bedarf der TeilnehmerInnen: Bodyplethysmographie, Diffusionsmessung, IOS-Impulsoszillometrie

KOMPETENZERWERB:

- Kenntnisse über anatomische, physiologische und pathophysiologische Grundlagen zur Durchführung von pulmonalen, funktionsdiagnostischen Untersuchungen
- Verknüpfung und Anwendung mit physikalisch-technischen Messmethoden
- Kenntnisse über die grundlegende, praktische Durchführung von pulmonalen funktionsdiagnostischen Messverfahren
- Verständnis über die besondere Rolle in der Funktionsdiagnostik als Schnittstelle zwischen direktem/persönlichem PatientInnenkontakt sowie medizinisch-technischen und diagnostischen Anwendungen
- Überprüfung der Resultate unter Einbeziehung der Qualitätssicherung auf Plausibilität
- Zusammenhänge zu entsprechenden Krankheitsbildern herstellen und argumentieren können

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Mikroskopische Identifizierung von Blut- und Stuhlparasiten

INHALT:

Kurze Theorie und umfangreiche Fallbeispiele zu Blut- und Stuhlparasiten, Schwerpunkt auf Mikroskopie.

Die genauen Inhalte des Workshops entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen können Parasiten im Mikroskop sicher erkennen.

ANMERKUNGEN:

Skriptum und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Der Workshop kann auch tageweise gebucht werden (1. Tag: Blutparasiten, 2. Tag: Stuhlparasiten).

N° 55

TERMIN:

25. – 26. November 2021

1. Tag: 9.00 – 17.30 Uhr

2. Tag: 9.00 – 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH,

Med Campus VI., Übungslabor

Paula-Scherleitner-Weg 3

4020 Linz

REFERENTIN:

Waltraud Seitz

Laborreferentin,

Missionsärztliches Institut Würzburg

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 585,- (1 Tag: € 315,-)

Für Mitglieder: € 390,- (1 Tag: € 225,-)

ANMELDESCHLUSS:

30. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

8 – 12 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit fundierter Praxiserfahrung im Fachbereich Mikrobiologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Erfahrung im Mikroskopieren

BEWERTUNG:

17 CPD-Punkte

(1 Tag: 9 CPD-Punkte)



N° 56

TERMIN:

15. April 2021

14.00 – 18.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Tech Gate Vienna

Donau-City-Straße 1

1220 Wien

REFERENTINNEN:

Ao. Univ.-Prof. DI Dr. Johannes A. Schmid

Department of Vascular Biology and

Thrombosis Research,

Medical University of Vienna

Ass.-Prof. PD Dr. Cihan Ay

Clinical Division of Hematology and

Hemostaseology, Department of

Medicine I, Medical University of Vienna

Univ.-Prof. Dr. Walter Berger

Institute of Cancer Research,

Medical University of Vienna

Assoc.-Prof. PD Dr. Medhat Shehata

Clinical Division of Hematology and

Hemostaseology, Department of

Medicine I, Medical University of Vienna

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 80,-

Für Mitglieder: kostenlos

ANMELDESCHLUSS:

15. Februar 2021

TEILNEHMERZAHL:

15 – 45 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit Interesse an aktuellen Forschungsthemen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

5 CPD-Punkte



Research Afternoon – Hot Trends in Science

INHALT:

ExpertInnenvorträge zu aktuellen Forschungsthemen:

- Molecular and Cellular Links between Inflammation, Cancer and Thrombosis
- Cancer and Thrombosis - Risk Factors and Mechanisms
- Per Anhalter in die Krebszelle: Neue Strategien zur gezielten Therapie
- Lymphoid Microenvironment: Biology and Therapeutic Applications

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Ein- und Überblick zu aktuellen wissenschaftlichen Themen und Methoden. Dieser Wissenserwerb kann den Arbeitsbereich der TeilnehmerInnen positiv beeinflussen und unter anderem zur Projektentwicklung, Methodenwahl oder Wahl von Kooperationspartnern beitragen.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten. Im Anschluss an die Veranstaltung wird zu einem Buffet geladen.

Weiterführende Informationen zu der Fortbildung entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird. Die Programmgestaltung erfolgt durch Mag. Günter Schleizer (Sales Manager, Szabo-Scandic HandelsgmbH & Co KG).

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der Szabo-Scandic HandelsgmbH & Co KG organisiert.

9. Treffen Qualitätsmanagement im Labor

INHALT:

ExpertInnenvorträge zu aktuellen Themen, Neuerungen und Herausforderungen im Hinblick auf das Qualitätsmanagement im Labor. Die Vortragsthemen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

KOMPETENZERWERB:

Vertiefung der Qualitätsmanagement- und Risikomanagementkompetenzen in der Labordiagnostik

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sowie die Teilnahme am Rahmenprogramm sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Für die FortbildungsteilnehmerInnen ist im arte Hotel Krems bis zum Anmeldeschluss ein äußerst günstiges Zimmerkontingent reserviert. (Ab € 80,- pro Nacht im EZ inklusive Frühstück). Wir ersuchen um ehestmögliche Buchung.

N° 57

TERMIN:

7. – 9. Mai 2021

1. und 2. Tag: ganztags

3. Tag: halbtags

VERANSTALTUNGSORT:

arte Hotel Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 23

3500 Krems

REFERENTINNEN:

Die ReferentInnen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* veröffentlicht wird.

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 560,-

Für Mitglieder: € 370,-

Ermäßigte Teilnahmegebühr gilt auch für Mitglieder der GALP

ANMELDESCHLUSS:

9. März 2021

TEILNEHMERZAHL:

25 – 35 Personen

ZIELGRUPPE:

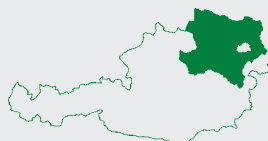
Qualitätsbeauftragte, QualitätsmanagerInnen und weitere Qualitätsverantwortliche (z.B. Leitende Biomedizinische AnalytikerInnen), die ihr Wissen vertiefen bzw. aktualisieren möchten

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

- siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
- Erfahrung im Qualitätsmanagement

BEWERTUNG:

17 CPD-Punkte



N° 58

TERMIN:

8. September 2021

13.00 – 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Kardinal Schwarzenberg Klinikum,

Vinzenzsaal (Eingang G, Erdgeschoß)

Kardinal Schwarzenbergplatz 1

5620 Schwarzach im Pongau

REFERENTEN:

OA Dr. Helmut Wiedemann

Leiter des Zentrallabors,

Kardinal Schwarzenberg Klinikum

OA Dr. Hubert Harald Artmann

Ehem. Blutdepotleiter und

Transfusionsbeauftragter,

Kardinal Schwarzenberg Klinikum

MR Dr. Herbert Stekel, LL.M.

Facharzt für medizinisch-chemische

Labordiagnostik

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 190,-

Für Mitglieder: € 85,-

ANMELDESCHLUSS:

14. Juli 2021

TEILNEHMERZAHL:

20 – 50 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit

Arbeitsschwerpunkt im Fachbereich

Hämostaseologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen

Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

5 CPD-Punkte



NEU Gerinnung – Refresher und Fallbeispiele

INHALT:

Praxisnaher Überblick über die Laboranalytik in der Hämostaseologie (Plasmatische Gerinnungsanalysen, Thrombozytenfunktionstests,...), Therapiemonitoring inklusive Update zu DOAK, Präanalytik, Fallbeispiele zur Basislaboranalytik

KOMPETENZERWERB:

Die TeilnehmerInnen erlangen Sicherheit beim Validieren von Gerinnungsanalysen des Basislabors, sie kennen die klinischen Hintergründe für diverse Wertekonstellationen und sind in der Lage, präanalytische Fehlerquellen zu identifizieren. Weiters kennen die TeilnehmerInnen die Möglichkeiten und Indikationen für Therapiemonitoring bei OAK und DOAK.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Wir danken dem Kardinal Schwarzenberg Klinikum für den Sponsoringbeitrag zur Durchführung der Fortbildung.

10. Linzer Immunhämatologie- Symposium

INHALT:

ExpertInnenvorträge zu aktuellen Themen, Neuerungen und Herausforderungen im transfusionsmedizinischen Alltag. Die Vortragsthemen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

KOMPETENZERWERB:

Auffrischung und Vertiefung immunhämatologischer und transfusionsmedizinischer Kenntnisse

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Weiterführende Informationen zu der Fortbildung entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* veröffentlicht wird. Die Programmgestaltung erfolgt durch Susanne Süßner, MSc (Koordination medizinisch-technischer Dienst, Blutzentrale Linz).

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der Blutzentrale Linz organisiert.

N° 59

TERMIN:

5. Oktober 2021

9.00 – 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband Oberösterreich,
Blutzentrale Linz

Krankenhausstraße 7

4020 Linz

REFERENTINNEN:

Die ReferentInnen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* veröffentlicht wird.

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 375,-

Für Mitglieder: € 180,-

ANMELDESCHLUSS:

10. August 2021

TEILNEHMERZAHL:

20 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit Arbeitsschwerpunkt im Fachbereich Immunhämatologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

10 CPD-Punkte



N° 60

TERMIN:

22. Oktober 2021

14.00 – 17.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

InterCityHotel Wien
Kaiserstraße 1–3
1070 Wien

REFERENTINNEN:

Die ReferentInnen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* veröffentlicht wird.

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 285,-

Für Mitglieder: € 100,-

ANMELDESCHLUSS:

29. August 2021

TEILNEHMERZAHL:

25 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit Interesse am Fachbereich Mikrobiologie

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

5 CPD-Punkte



Mikrobiologischer Nachmittag: Praxis-Update aus dem mikrobiologischen Labor

INHALT:

ExpertInnenvorträge zu aktuellen Themen, Neuerungen und Herausforderungen im mikrobiologischen Labor. Die Vortragsthemen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

KOMPETENZERWERB:

Auffrischung und Vertiefung mikrobiologischer Kenntnisse, die für die Arbeit im mikrobiologischen Labor relevant sind.

ANMERKUNGEN:

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Weiterführende Informationen zu der Fortbildung entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* veröffentlicht wird. Die Programmgestaltung erfolgt durch Ao. Univ.-Prof. Dr. Birgit Willinger (Abteilung für Klinische Mikrobiologie, Klinisches Institut für Labormedizin, AKH Wien).

49. Steirische Herbstfortbildung

INHALT:

Das Programm wird unter www.biomed-austria.at/steirische-herbstfortbildung veröffentlicht.

ANMERKUNGEN:

Für Mitglieder von *biomed austria* ist die Teilnahme an der Tagung kostenlos. Die Online-Anmeldung wird drei Monate vor dem Termin freigeschaltet. Mitglieder der Region Steiermark werden per E-Mail über die Veröffentlichung des Programmes informiert.

Oberösterreichische Landestagung

INHALT:

Das Programm wird unter www.biomed-austria.at/oberoesterreichische-landestagung veröffentlicht.

ANMERKUNGEN:

Für Mitglieder von *biomed austria* ist die Teilnahme an der Tagung kostenlos. Die Online-Anmeldung wird drei Monate vor dem Termin freigeschaltet. Mitglieder der Region Oberösterreich werden per E-Mail über die Veröffentlichung des Programmes informiert.

N° 61

TERMIN:

8. Oktober 2021

9.00 – 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Bildungshaus Schloss St. Martin

Kehlbergstraße 35

8054 Graz

TEILNEHMERZAHL:

100 – 150 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

BEWERTUNG:

10 CPD-Punkte

N° 63

TERMIN:

27. November 2021

9.00 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Kolpinghaus Salzburg

Adolf-Kolping-Straße 10-12

5020 Salzburg

TEILNEHMERZAHL:

100 – 150 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

BEWERTUNG:

10 CPD-Punkte

Salzburger Herbsttagung

INHALT:

Das Programm wird unter www.biomed-austria.at/salzbürger-herbsttagung veröffentlicht.

ANMERKUNGEN:

Für Mitglieder von *biomed austria* ist die Teilnahme an der Tagung kostenlos. Die Online-Anmeldung wird drei Monate vor dem Termin freigeschaltet. Mitglieder der Region Salzburg werden per E-Mail über die Veröffentlichung des Programmes informiert.

N° 62

TERMIN:

13. November 2021

9.00 – 16.00 Uhr

TEILNEHMERZAHL:

100 – 150 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

BEWERTUNG:

10 CPD-Punkte

28. Kongress der Biomedizinischen Analytik

INHALT:

Das Programm wird unter www.biomed-austria.at/kongress veröffentlicht.

KOMPETENZERWERB:

ANMERKUNGEN:

Mitglieder von *biomed austria* werden per E-Mail über die Veröffentlichung des Programms informiert.

Für die TeilnehmerInnen sind in nahegelegenen Hotels Zimmerkontingente reserviert. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage von *biomed austria*.

Beim 28. Kongress der Biomedizinischen Analytik gibt es wieder ein Early-Bird-Angebot: Wenn Sie sich bis zum 28. Februar 2021 anmelden, dann erhalten Sie einen Frühbucharbonus!

N°64

TERMIN:

16. – 17. April 2021

1. und 2. Tag: ganztags

VERANSTALTUNGSORT:

Tech Gate Vienna

Donau-City-Straße 1

1220 Wien

TEILNEHMERZAHL:

150 – 200 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen,
Studierende der Biomedizinischen
Analytik

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

20 CPD-Punkte



N°65

TERMIN:

11. – 12. November 2021

1. und 2. Tag: ganztags

VERANSTALTUNGSORT:

JUFA Hotel Wien City

Mautner-Markhof-Gasse 50

1110 Wien

REFERENTINNEN:

Die ReferentInnen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* veröffentlicht wird.

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 565,-

Für Mitglieder: € 370,-

ANMELDESCHLUSS:

11. September 2021

TEILNEHMERZAHL:

15 – 35 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen, die als POCT-KoordinatorInnen arbeiten (wollen) bzw. in anderen Bereichen der Qualitätssicherung im Bereich des Point-of-Care-Testings arbeiten

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

17 CPD-Punkte



POCT – Biomedizinische AnalytikerInnen am Point of Care

INHALT:

ExpertInnenvorträge zum Point-of-Care-Testing unter besonderer Berücksichtigung des Tätigkeitsfeldes der Biomedizinischen AnalytikerInnen.

KOMPETENZERWERB:

Die AbsolventInnen des Lehrgangs....

- kennen die rechtlichen Grundlagen beim Einsatz von POC-Geräten.
- kennen die verschiedenen POCT-Einsatzgebiete und -Methoden.
- kennen die Aufgaben von POCT-KoordinatorInnen.
- wissen, worauf es bei der Umsetzung von POCT-Projekten ankommt.
- sind dazu in der Lage, Probleme, die bei der Umsetzung von POCT-Projekten auftreten, zu lösen.

ANMERKUNGEN:

Der zweitägige Lehrgang wird mit einer schriftlichen Prüfung abgeschlossen. Bei erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Fortbildungsdiplom, mit dem Ihre „Befähigung zur Übernahme von Tätigkeiten als POCT-KoordinatorIn“ bestätigt wird.

Vortragsunterlagen, Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sowie ein gemeinsames Abendessen sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Für die LehrgangsteilnehmerInnen ist im JUFA Hotel Wien City bis 10.9.2021 ein Zimmerkontingent reserviert (€ 86,- pro Nacht). Falls Sie dort übernachten wollen, wenden Sie sich mit der Buchungsnummer 90-7062816 an bankett@jufa.eu. Wir ersuchen um ehestmögliche Buchung!

Weiterführende Informationen zum Lehrgang entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird.

Hygiene-Fortbildung für Biomedizinische AnalytikerInnen – Modul 3

INHALT:

ExpertInnenvorträge zu theoretischen und praktischen Grundlagen der Krankenhaushygiene unter besonderer Berücksichtigung des Tätigkeitsfeldes der Biomedizinischen AnalytikerInnen, Wissensvermittlung durch namhafte ExpertInnen aus dem Bereich der Krankenhaushygiene.

KOMPETENZERWERB:

Qualifizierung der TeilnehmerInnen für die Krankenhaushygiene bzw. das Hygieneteam.

ANMERKUNGEN:

Der Lehrgang besteht aus vier Modulen, die auch einzeln besucht werden können. Ein Einstieg in den Lehrgang ist jederzeit möglich. Jedes Modul wird mit einer schriftlichen Prüfung abgeschlossen. Nach erfolgreicher Absolvierung aller vier Module wird Ihnen von *biomed austria* und der ÖGHMP das „Fortbildungsdiplom Krankenhaushygiene“ ausgestellt.

Vortragsunterlagen und Pausenverpflegung (inklusive Mittagessen) sind in der Teilnahmegebühr enthalten.

Für die LehrgangsteilnehmerInnen ist im IntercityHotel Wien ein Zimmerkontingent reserviert (€ 115,- pro Nacht inklusive Frühstück). Um ein Zimmer zu buchen wenden Sie sich unter Angabe des Buchungskennworts „biomed austria“ per E-Mail an meetings.wien@intercityhotel.com.

Weiterführende Informationen zum Lehrgang entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* (www.biomed-austria.at/fortbildung) veröffentlicht wird. Die Programmgestaltung erfolgt durch Monika Gilhofer (Biomedizinische Analytikerin, Hygieneteam der Krankenanstalt Rudolfstiftung Wien) und Eva Zeitlberger (Biomedizinische Analytikerin, Hygieneteam des Sozialmedizinischen Zentrums Ost - Donauespital).

Diese Fortbildung wird von *biomed austria* in Kooperation mit der ÖGHMP organisiert.

N° 66

TERMIN:

4. – 6. März 2021

1. Tag: 9.00 – 17.40 Uhr

2. Tag: 9.00 – 17.40 Uhr

3. Tag: 9.00 – 13.50 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

InterCityHotel Wien

Kaiserstraße 1–3

1070 Wien

REFERENTINNEN:

Die ReferentInnen entnehmen Sie bitte dem Programm, welches auf der Homepage von *biomed austria* veröffentlicht wird.

TEILNAHMEGEBÜHR:

€ 510,-

Für Mitglieder: € 315,-

ANMELDESCHLUSS:

7. Jänner 2021

TEILNEHMERZAHL:

25 – 30 Personen

ZIELGRUPPE:

Biomedizinische AnalytikerInnen mit Berufserfahrung im Fachbereich Mikrobiologie und Interesse an der Mitarbeit in Hygieneteams

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

siehe Punkt 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

BEWERTUNG:

23 CPD-Punkte



Point of Care

Schnelldiagnostik im Bereich
der klinischen Chemie



Der CUBE-S

Das Multitalent für die
Bestimmung von 13 Parametern

- Multiparametersystem (z. B. CRP, Mikroalbumin, D-Dimer, Ferritin, PSA, Troponin I, PT (INR), HbA_{1c})
- Einfache Bedienung
- Messung aus Vollblut, Serum, Plasma und Urin möglich



Nexus IB10

Zeit sparen, Leben retten

- Quantitative Bestimmung der wichtigsten Marker: Troponin I, NT-proBNP, D-Dimer, TSH, CK-MB und Myoglobin
- Testergebnis in nur 20 min



Fuji DRI-CHEM NX500

Flexibles Multitalent für die
klinische Chemie

- 30 klinisch-chemische Parameter
- Individuelle Testprofile – bis zu 22 Parameter pro Probe
- Messung aus Serum/Plasma oder Vollblut möglich

www.sysmex.at

Der CUBE-S wird von der Firma Eurolyser Diagnostica GmbH hergestellt · www.eurolyser.com
Nexus IB10 wird von der Firma SphingoTec GmbH hergestellt · www.sphingotech.com
Fuji DRI-CHEM NX500 wird von der Firma Fujifilm Corporation hergestellt · www.fujifilm.eu

Akademie

Weiterbildung und Qualifizierung

Mit der Akademie Deutschland-Österreich-Schweiz bieten wir unseren Anwendern ein umfangreiches und bedarfsgerechtes Angebot an Kursen zur Weiterbildung und Qualifizierung, das sich durch eine hohe Flexibilität, Qualität, Individualität und Praxisnähe auszeichnet.

Profitieren Sie von unserer mehr als 50-jährigen Labordiagnostik-Erfahrung.

- ✓ Anwenderschulung im Sysmex Schulungszentrum
- ✓ Training in Ihrem Labor
- ✓ Regionale Fortbildungen
- ✓ Online-Trainings und Webinare

www.sysmex.at/akademie

Alle Termine für 2021

Sysmex Akademie

Alle Termine finden in unseren Trainingsräumen in Wien statt: Lienfeldergasse 31-33, 1160 Wien

XN-Serie Intensiv Grundlagen und Messtechnologie, Prinzipien des Flagging, Interpretation von Ergebnissen, klinische Parameter, technische Fehlerbehebung	Montags (10–16 Uhr) & Dienstags (9–16 Uhr): 22./23.02. 07./08.06. 11./12.10.	590,00 Euro exkl. MwSt. 13 CPD-Punkte
XN-Serie Kompakt Messtechnologie, Flagging, Ergebnisinterpretation	Donnerstags (9–16 Uhr): 25.02. 10.06. 14.10.	290,00 Euro exkl. MwSt. 7 CPD-Punkte
CellaVision® DI-60 Digitale, bildgebende Differenzierung	Freitags (9–13 Uhr): 26.02. 11.06. 15.10.	160,00 Euro exkl. MwSt. 5 CPD-Punkte
XN-L-Serie Kompakt Messtechnologie und Ergebnisinterpretation	Mittwochs (10–16 Uhr): 03.03. 16.06. 20.10.	290,00 Euro exkl. MwSt. 6 CPD-Punkte
UN-Serie Harnanalytik Alles über die neuen Harnanalysegeräte von Sysmex: Streifen, Sediment und bildgebende Diagnostik	Donnerstags (9–16 Uhr): 04.03. 17.06. 21.10.	290,00 Euro exkl. MwSt. 7 CPD-Punkte
Hämatologische Validierung Das Sysmex Standardregelwerk und die Extended IPU	Freitags (9–13 Uhr): 05.03. 18.06. 22.10.	160,00 Euro exkl. MwSt. 5 CPD-Punkte
Sysmex Akademie vor Ort Stellen Sie sich Ihr Programm selbst zusammen. Unsere Spezialisten kommen zu Ihnen ins Haus.	Termin nach Vereinbarung	225,00 Euro/h exkl. MwSt.

Anmeldung online unter www.sysmex.at sowie über [MySysmex](https://my.sysmex.at) oder senden Sie eine E-Mail an akademie@sysmex.at

Sysmex Thementage und Mikroskopierkurse

Zu ausgewählten Themen der Hämatologie und Harndiagnostik werden im Jahr 2021 Sysmex Thementage stattfinden. Univ. Prof. Dr. Bettelheim wird 2021 auch wieder Mikroskopierkurse leiten.

Die Termine, Örtlichkeiten und Preise für diese Veranstaltungen finden Sie auf www.sysmex.at

Hier können Sie sich im Rahmen der MySysmex Registrierung auch direkt für unseren Newsletter anmelden – dann bleiben Sie immer am Laufenden. Gebühr bei schriftlicher Stornierung: bis 14 Tage vor Kursbeginn 15%, bis 7 Tage vor Kursbeginn 30%, danach wird der gesamte Veranstaltungsbetrag fällig. Als Mitglied von biomed austria – Österreichischer Berufsverband der Biomedizinischen AnalytikerInnen – erhalten Sie bei Buchung einer Veranstaltung einen Rabatt von 15%.

UC-1000

Halbautomatisiertes Urin-Analysesystem
für die klinische Chemie

Höchste Flexibilität

- Wenig Platzbedarf und geringes Gewicht
- Optionaler Anschluss an die U-WAM-Software – Verbindung mit anderen Geräten der UN-Serie möglich
- Als Stand-Alone-Gerät einsetzbar

Schnelle Ergebnisse

- Geringe Analysedauer pro Probe (< 1 Minute)
- Alle 8 Sekunden Beladung mit neuem Teststreifen

Benutzerfreundliche Bedienung

- Unkomplizierte, zweistufige Analyse – Eintauchen, auflegen, fertig!
- Übersichtliche Software für intuitive Bedienung
- Hygienisch mit einfachem Reinigungsverfahren

Entscheidende klinische Werte

- Mikroalbumin- und Kreatinin-Test verfügbar
- Unterscheidung zwischen roten Blutkörperchen und freiem Hämoglobin



www.sysmex.at

Erregernachweis durch RT-PCR

/// Produktempfehlung zur vorbereitenden
DNA / RNA Aufreinigung & Extraktion

Neu: Thermoschüttler
für kleinste Volumina



www.ika.com

IKA-Werke GmbH & Co. KG
Janke & Kunkel-Straße 10, 79219 Staufen, Deutschland
Telefon: +49 7633 831-0, Fax: +49 7633 831-98
eMail: sales@ika.de



IKAworlwide // #lookattheblue

INNOVATIVE LÖSUNGEN FÜR IHR LABOR

Große Auswahl an
unabhängigen
Qualitätskontrollen für
Molekulare Diagnostik
und **Serologie**.

Das
maßgeschneiderte
Real-Time PCR
Konzept für Ihre
Bedürfnisse.

Tests für
vektorübertragene
Erkrankungen.

Treponema
pallidum
Testportfolio.



AI-based solutions for your image analysis tasks



**An intuitive online system to work with your images and apply
automated analysis applications for accurate and reproducible results**

IMAGE DATA MANAGEMENT

Organise and view large-scale
image data within an intuitive user
interface.

OPTIMISED TEAMWORK

Work remotely together with
your team by managing all your
image data in one place.

AUTOMATED IMAGE ANALYSIS

Benefit from our automated analysis applications based on Artificial
Intelligence to obtain accurate and reproducible results from the images of
your assays. We provide specific modules, e.g. for Network Formation, Fibrin
Tube Formation, Spheroid Sprouting, or CAM Assays.

Contact us to discuss your needs or book a demo at ikosa@kmlvision.com.

micros Austria



Überzeugen Sie sich
von unserem
umfangreichen
KLINGENSORTIMENT.



JETZT **KOSTENFREI** IHRE
TESTKLINGEN ANFORDERN

Hochpräzise Mikrotome
aus Deutschland, Einwegklingen
aus Japan und umfangreiches
Zubehör.

Infos und Anfragen unter:
www.micros.at



www.fh-gesundheitsberufe.at/atmd
www.fh-ooe.at/atmd

APPLIED TECHNOLOGIES FOR MEDICAL DIAGNOSTICS

Technisches Joint-Masterstudium – 4 Semester – berufsermöglichend

- » AnwendungstechnologInnen für medizinischdiagnostische Geräte
- » Technisches Know-how für medizinische Diagnostik
- » Praxisnahes Studium der Regulatorien

Bachelorabschluss erforderlich aus
» Medizintechnik (mind. 10 ECTS medizinische Fächer)
» Biomedizinische Analytik

nächster
Studienbeginn
im Herbst
in Linz



Kompetenz für das Labor

Unser Lieferprogramm umfaßt :
Laborhilfsmittel und Arbeitsschutz, Chemikalien, Laborgeräte
bzw. Laborzubehör und Laboreinrichtungen

Jetzt gratis Katalog anfordern unter www.lactan.at!

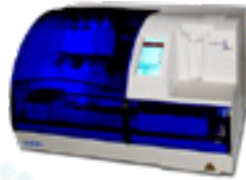


8020 Graz, Puchstraße 85 | Tel.: 0316/323692-0 | Fax: 0316/382160
info@lactan.at | www.lactan.at



CAPILLARYS³

Flexible Lösungen für die Kapillarelektrophorese

CAPILLARYS³
OCTA/TERA

- Grundmodul: **8** oder **12** Kapillare
- **120** Proben laden: Serum, Urin, Vollblut, Kapillarblut
- Reagenzkapazität: Bis zu **1500** Tests
- Reagenzmanagement mit **RFID-Technologie**: Automatisches Einlesen + vollständige Chargenrückverfolgbarkeit
- **Gekühlter** Reagenzbereich
- Großes Testmenü: **HbA1c, SPE, UPE, IT, CDT, Hämoglobin**
- Hoher Testdurchsatz von bis zu **115** Tests/Stunde
- Anbindung an **Laborstraße** mit CAPILLARYS 3 TLA
- Konfiguration von 1 bis 3 Grundmodulen mit Probenlader für Hochdurchsatz: Bis zu **700** Proben laden



sebia

sebia GmbH • Münsterfeldallee 6
36041 Fulda • Tel 0661 33 0 81
sebia@sebia.de • www.sebia.com

Allgemeine Geschäftsbedingungen

biomed austria bietet seine Fortbildungen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt der Fortbildungsanmeldung gültige Fassung.

1. TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

1.1 Generelle Teilnahmevoraussetzung für Fortbildungen von *biomed austria* ist die Berufsberechtigung als Biomedizinische/r Analytikerin/Analytiker gem. § 3 MTD-Gesetz und § 15 Gesundheitsberuferegister-Gesetz.

1.2 Ausnahmen bestehen für:

- Ärzte/Ärztinnen
- Studierende an einem Bachelorstudiengang für Biomedizinische Analytik, sofern die Fortbildung in der Fortbildungsausschreibung entsprechend gekennzeichnet ist.
- Angehörige sowie Studierende anderer gehobener medizinisch-technischer Dienste (MTD), sofern die Fortbildung in der Fortbildungsausschreibung entsprechend gekennzeichnet ist.
- Diplomierte medizinisch-technische Fachkräfte (MTF) im Übergangsrecht mit behördlichem Bescheid in einem oder mehreren Fachbereichen. Die Fortbildungsteilnahme ist unter der Voraussetzung möglich, dass der Bescheid bereits *biomed austria* vorliegt bzw. innerhalb von fünf Werktagen nach der Fortbildungsanmeldung per E-Mail an fortbildung@biomed-austria.at nachgereicht wird. Die Fortbildungsteilnahme ist auf die Fachbereiche laut Bescheid beschränkt.
- Diplomierte medizinisch-technische Fachkräfte (MTF) im Übergangsrecht ohne behördlichen Bescheid. Die Teilnahmemöglichkeit ist in diesem Fall auf Fortbildungen beschränkt, welche den Tätigkeitsbereich der MTF vor Inkrafttreten der Übergangsregelungen 2012 abdecken.
- Angehörige der medizinischen Assistenzberufe Laborassistent und Ordinationsassistent, sofern die Fortbildung in der Fortbildungsausschreibung entsprechend gekennzeichnet ist.

1.3 In Einzelfällen kann über die Teilnahme von Angehörigen naturwissenschaftlicher Berufe, welche nicht den gesetzlich geregelten Gesundheitsberufen angehören, entschieden werden.

1.4 Wenn für die Absolvierung einer Fortbildung bestimmte Vorkenntnisse erforderlich sind, wird dies in der Fortbildungsausschreibung bekannt gegeben. Nachweise über erforderliche Vorkenntnisse können von *biomed austria* eingefordert werden.

2. FORTBILDUNGSANMELDUNG

2.1 Um sich zu Fortbildungen anmelden zu können ist ein Benutzerkonto für die Website www.biomed-austria.at erforderlich. Jedes Mitglied von *biomed austria* verfügt über ein Benutzerkonto. Nichtmitglieder können sich unabhängig von einer Mitgliedschaft bei *biomed austria* ein Benutzerkonto anlegen.

2.2 Im Benutzerkonto muss eine gültige E-Mailadresse hinterlegt sein. Die Gültigkeit einer E-Mailadresse ist gegeben, wenn die von *biomed austria* versandten E-Mails von der betreffenden Person uneingeschränkt empfangen und gelesen werden können. Verliert die im Benutzerkonto hinterlegte E-Mailadresse ihre Gültigkeit, so ist diese unverzüglich durch eine neue, gültige E-Mailadresse zu ersetzen.

2.3 Die Anmeldung zu Fortbildungen erfolgt ausschließlich online unter www.biomed-austria.at/fortbildung. Die Anmeldung muss aus datenschutzrechtlichen Gründen durch jene Person erfolgen, die an der Fortbildung teilnehmen möchte.

2.4 Besondere Bedürfnisse, wie beispielsweise Lebensmittelunverträglichkeiten oder das Erfordernis eines barrierefreien Zugangs, sind bei der Anmeldung bekanntzugeben, damit diese im Rahmen der Fortbildung nach Möglichkeit berücksichtigt werden können.

2.5 Bei der Anmeldung ist die Kenntnisnahme sowie die Zustimmung zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Datenschutzerklärung von *biomed austria* erforderlich. Mit dem Abschicken der Anmeldung gilt diese als verbindlich.

2.6 Anmeldebestätigungen werden per E-Mail übermittelt und gelten als zugestellt, wenn sie an die im Benutzerkonto hinterlegte E-Mailadresse übermittelt worden sind. Automatisierte elektronische Antwortschreiben (z.B. Abwesenheitsnotizen) an *biomed austria* können nicht berücksichtigt werden und stehen einer gültigen Zustellung nicht entgegen.

2.7 Sollte die Anmeldung nicht innerhalb einer Woche vonseiten *biomed austria* bestätigt werden, dann muss zur Abklärung eine Kontaktaufnahme per E-Mail an *fortbildung@biomed-austria.at* erfolgen.

2.8 Der Stichtag Anmeldeschluss wird in der Fortbildungsausschreibung bekanntgegeben. Wenn kein Anmeldeschluss angegeben ist, so gilt ein Anmeldeschluss von vier Wochen vor dem Fortbildungstermin.

2.9 Die Rechnung zur Fortbildung wird ab dem Stichtag Anmeldeschluss innerhalb von fünf Werktagen im Benutzerkonto zum Download zur Verfügung gestellt. Die TeilnehmerInnen werden per E-Mail darüber informiert, sobald die Rechnung verfügbar ist. Rechnungen gelten als zugestellt, sobald sie im Benutzerkonto verfügbar sind.

2.10 *biomed austria* behält sich vor, Anmeldungen nach dem Stichtag Anmeldeschluss anzunehmen, sofern freie Plätze in der Fortbildung verfügbar sind. Die Information, ob eine Anmeldung nach Anmeldeschluss möglich ist, finden Sie online unter *www.biomed-austria.at/fortbildung*.

2.11 Es gilt die Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen. Bei Erreichen der Maximalteilnehmerzahl werden alle weiteren Anmeldungen in einer Warteliste geführt. Sollte ein Platz in der Fortbildung frei werden, dann wird dieser entsprechend der Reihung

in der Warteliste vergeben. Sollte kurzfristig ein Platz frei werden, dann erfolgt die Kontaktaufnahme telefonisch, ansonsten per E-Mail.

2.12 Wenn eine Warteliste geführt wird, dann kann es zu einem Wechsel des Veranstaltungsortes kommen. Bereits angemeldete Personen sowie Personen auf der Warteliste werden gegebenenfalls per E-Mail darüber informiert.

3. PREISE UND LEISTUNGEN

3.1 Die Teilnahmegebühren werden netto (ohne Umsatzsteuer) in Rechnung gestellt. Die Umsatzsteuer wird nicht in Rechnung gestellt, da keine Unternehmereigenschaft im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) vorliegt.

3.2 Die Teilnahmegebühren beinhalten die Teilnahme an der Veranstaltung einschließlich allfällig bereitgestellter Unterlagen bzw. Arbeitsmaterial. Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie Aufwand für Verpflegung sind – sofern nicht anders angegeben – von den TeilnehmerInnen selbst zu tragen.

3.3 Für Mitglieder und Nichtmitglieder bestehen unterschiedliche Teilnahmegebühren.

4. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

4.1 Die Bezahlung der Teilnahmegebühr hat ehestmöglich nach Ausstellung der Rechnung zu erfolgen, jedenfalls vor dem Fortbildungstermin.

4.2 Ist die Teilnahmegebühr nach dem Fortbildungstermin noch offen, wird dem/der TeilnehmerIn eine schriftliche Mahnung per E-Mail und/oder Post zugestellt.

5. RÜCKTRITTS- UND STORNOBEDINGUNGEN

5.1 Die Stornierung einer Anmeldung muss schriftlich per E-Mail an *fortbildung@biomed-austria.at* erfolgen.

5.2 Bei Stornierung einer Anmeldung nach dem Stichtag Anmeldeschluss bis zwei Wochen vor dem Fortbildungstermin sind 25% der Teilnahmegebühr als Stornierungsgebühr zu entrichten, danach der volle Betrag. Der Anmeldeschluss wird in der Fort-

bildungsbeschreibung bekanntgegeben und gilt als verbindlich, auch wenn nach Anmeldeschluss weitere Anmeldungen entgegengenommen werden. Ist kein Anmeldeschluss angegeben, gelten vier Wochen vor dem Fortbildungstermin als Anmeldeschluss.

5.3 Wenn ein/e ErsatzteilnehmerIn genannt wird, fällt keine Stornierungsgebühr an. *biomed austria* behält sich vor, selbst eine/n ErsatzteilnehmerIn zu nominieren, sofern für die betreffende Fortbildung eine Warteliste geführt wird.

5.4 Bei Nichtteilnahme ohne schriftliche Stornierung ist die volle Teilnahmegebühr als Stornierungsgebühr zu entrichten.

5.5 Bei unvorhergesehenen Ereignissen, wie beispielsweise Krankheitsfällen, behält sich *biomed austria* vor, im Einzelfall zu entscheiden, ob die Stornierungsgebühr entrichtet werden muss.

6. FORTBILDUNGSABSAGE DURCH BIOMED AUSTRIA

6.1 Das Zustandekommen einer Fortbildung hängt vom Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl ab, die in der Fortbildungsausschreibung bekannt gegeben wird. *biomed austria* behält sich vor, Veranstaltungen zum Stichtag Anmeldeschluss abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. *biomed austria* behält sich weiters vor, den Anmeldeschluss um bis zu vier Wochen zu verlängern, wenn die Mindestteilnehmerzahl noch nicht erreicht worden ist. Die TeilnehmerInnen werden darüber per E-Mail informiert.

6.2 Sollte eine Fortbildung vonseiten *biomed austria* abgesagt werden, weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht worden ist, dann werden bereits einbezahlte Teilnahmegebühren rückerstattet.

6.3 Bei Absage oder vorzeitigem Abbruch einer Fortbildung aufgrund von Ereignissen, die außerhalb des Einflussbereichs von *biomed austria* liegen (z.B. Erkrankung des/der Vortragenden), werden grundsätzlich keine Teilnahmegebühren rückerstattet.

Nach Möglichkeit wird jedoch ein Ersatztermin organisiert.

6.4 Aus einer Fortbildungsabsage entstehende Mehrkosten der TeilnehmerInnen, wie beispielsweise Hotelzimmer- oder Fahrticketkosten, werden nicht ersetzt.

7. TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

7.1 Die Teilnahmebestätigung wird den TeilnehmerInnen nach der Fortbildung ausschließlich in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Die TeilnehmerInnen werden per E-Mail darüber informiert, sobald die Teilnahmebestätigung im Benutzerkonto verfügbar ist.

7.2 Eine Teilnahmebestätigung wird nicht ausgestellt, wenn eine Fehlzeit von mehr als 30% der gesamten Fortbildungsdauer vorliegt.

7.3 Bei E-Learningfortbildungen wird keine Teilnahmebestätigung ausgestellt, wenn weniger als 80% der Aufgabenstellungen erfüllt worden sind.

8. DATENSCHUTZ

8.1 Personenbezogene Daten der FortbildungsteilnehmerInnen werden elektronisch erfasst und bearbeitet, vertraulich behandelt und ausschließlich für fortbildungsbezogene Zwecke verwendet.

8.2 Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte ist nur mit dem ausdrücklichen Einverständnis des/der betreffenden TeilnehmerIn möglich.

8.3 FortbildungsteilnehmerInnen stimmen der Veröffentlichung von Fotos, die im Zuge der jeweiligen Veranstaltung gemacht werden, in den Verbandsmedien zu.

9. HAFTUNG

9.1 *biomed austria* übernimmt keine Haftung für Personen- und/oder Sachschäden im Zusammenhang mit der Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen.

Aktueller Stand bei Drucklegung
Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Kontakt

**biomed austria – Österreichischer Berufsverband
der Biomedizinischen AnalytikerInnen**

Verbandsbüro
Grimmgasse 31
1150 Wien

office@biomed-austria.at
+ 43 (0)1 817 88 27
www.biomed-austria.at



Vielfalt gemeinsam gestalten

**Wir danken unseren ehrenamtlichen MitarbeiterInnen
für die Unterstützung bei der Organisation der Fortbildungen:**

Nicole Burdis, MSc
Regionalleitung, *biomed austria* –
Region Wien, Niederösterreich, Burgenland
nicole.burdis@biomed-austria.at

Sylvia Handler, MBA
Präsidentin, *biomed austria*
sylvia.handler@biomed-austria.at

Dagmar Häusler, BSc
Stv. Regionalleitung, *biomed austria* –
Region Salzburg
dagmar.haeusler@biomed-austria.at

Marion Herzl
Regionalleitung, *biomed austria* –
Region Steiermark
marion.herzl@biomed-austria.at

Barbara Kappeller
Regionalleitung, *biomed austria* –
Region Salzburg
barbara.kappeller@biomed-austria.at

Viktoria Obermüller, BSc
Stv. Regionalleitung, *biomed austria* –
Region Oberösterreich
viktoria.obermueller@biomed-austria.at

Mario Schinerl, BSc
Regionalleitung, *biomed austria* –
Region Oberösterreich
mario.schinerl@biomed-austria.at

Mag. Dr. Ute Seper
Stv. Regionalleitung, *biomed austria* –
Region Wien, Niederösterreich, Burgenland
ute.seper@biomed-austria.at

Karin Tomicek-Gründl, MBA
Finanzreferentin, *biomed austria*
karin.tomicek-gruendl@biomed-austria.at

Silvia Wolfsberger
Stv. Regionalleitung, *biomed austria* –
Region Steiermark
silvia.wolfsberger@biomed-austria.at

**TOMORROW
LAB SINCE 1945**
75
YEARS

eppendorf



Benefit Today for a Better Tomorrow

WhatsNext – Discover exclusive promotions and news for your lab

Don't miss ...

- > ... great offers
- > ... new products
- > ... tips and tricks
- > ... competitions

WhatsNext delivers information and solutions to make your life in the lab easier. Download your copy to find out how we've been supporting scientists for 75 years.

Delivered to your door or available online

Do you want a free of charge paper edition for your lab? To receive WhatsNext twice a year send an e-mail to office@eppendorf.at with the keyword:

»WHATSNEXT-ABO-2020«.

All this and more available on our website
www.eppendorf.com/whatsnext



Your local contact:

Eppendorf Austria GmbH · Ignaz Köck Straße 10 · 1210 Wien · Austria · Tel: +43 1 890 13 64-0 · Fax: +43 1 890 13 64-20 · www.eppendorf.at



28. Kongress der Biomedizinischen Analytik

Tech Gate Vienna, 16. – 17. April 2021

www.biomed-austria.at/kongress

Österreichische Post AG | MZ 02Z030418 M | *biomed austria*, Grimmgasse 31, 1150 Wien

IMPRESSUM *biomed austria* | Nr. 3/2020 | Medieninhaber und Herausgeber: *biomed austria* – Österreichischer Berufsverband der Biomedizinischen AnalytikerInnen, Grimmgasse 31, 1150 Wien | ZVR-Zahl: 011243159

Tel.: 01-817 88 27 | E-Mail: office@biomed-austria.at | Website: www.biomed-austria.at

Offenlegung gemäß Mediengesetz: www.biomed-austria.at/impressum

Layout: typothese.at | Hersteller: resch-druck.at | Druckfehler und Änderungen vorbehalten